



Nr. 14

Mai 2025

tärmerblatt

Dii Ziitig fer Tärmerinne und Tärmer



Seite/5

Tärmu aktuell

Einladung zur
Urversammlung

Seite/30

Vorgstellt

Hüttenwarte
Bieler-Aegerter



Seite/32

Nagfrägt

Berichte der Klasse
4H Termen

Impressum

Herausgeberin

Gemeinde Termen

Redaktion

Janine Chastonay

Nadine Bregy

Hans Ulrich Gotzen

Anna Maria Imhof

Daniel Margelist

Petra Wyssseier

Gemeindeverantwortlicher

Daniel Margelist

Bild Titelblatt

Aussicht auf Termen von Josiane Baumann

Beiträge, Fotos und Leserbriefe an

termerblatt@termen.ch

Nächste Ausgabe

Mitte August 2025

Redaktionsschluss

Mitte Juli 2025

Druck

Easyprint GmbH, Weidenweg 262, 3900 Brig

«Berge sind stille Meister und machen schweigsame Schüler.» (Johann Wolfgang von Goethe)

„Wanderziit“

Vorwort	4
Tärnu aktuell	5
Einladung zur Urversammlung	5
Informationen zur Urversammlung	6
Aus den Gemeinderatssitzungen	22
Kehricht und Separatsammlungen	24
Weiteres Vorgehen Wasserzähler und Verrechnung	24
Gemeinde App «Termen»	25
Werkhofmitarbeiter/in gesucht.....	26
Herzlichen Dank an die Redaktionsmitglieder!.....	26
Informationen Primarschule Termen	27
Organisation Schuljahr 2025/26	27
Nachwuchs in Termen.....	29
Kulturkommission Termen.....	29
Vorgestellt	30
Familie Bieler-Aegerter: «Ein Traum wird wahr.».....	30
Nagfrägt	32
Lieblingswanderungen der 4H Termen	32
Wandergruppe «Nacht Tschaagge»: «Wenn Wandern mehr ist als Bewegung».....	36
Walter Escher: «Tipps zum Wanderparadies Termen»	38
Kilian Imhof: «Wandern ist wie ein Reset für den Geist.»	39
Lokals	41
Fronleichnam – Verleih weisser Röcke	41
Bezirksmusikfest Termen	42
Nagforscht.....	44
Sicher unterwegs auf unseren Wanderwegen	44
En Üsflug wärt	47
Panoramaweg Giw	47
Rückblick.....	48
Kräutererlebnisse	48
Feuerwehr Brigerberg: Agathafeier 2025	49
Gewinnerin Rätsel 01/25	51
6. Termer Baby- & Kinderflohmarkt.....	51
Wer wagt, gewinnt	52
Rätsel: «Wander-Wirrwar»	52
Aschlagbrätt.....	53
Informatione va A bis Z.....	56

Vorwort

Liebe Termerinnen und Termer,

Gerne lade ich Sie zur ordentlichen

**Urversammlung am Dienstag 20. Mai 2025
um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Schulhaus Termen ein.**

Wie der beiliegenden Rechnung zu entnehmen ist, kann sich die Verwaltungsrechnung 2024 der Gemeinde Termen sehen lassen. Sie schliesst, bei einem Ertrag von 5.53 Mio. Fr. und einem Aufwand von 4.70 Mio. Fr., mit einem sehr erfreulichen Cashflow von 0.83 Mio. Fr. ab.

Die Nettoinvestitionen beliefen sich im Jahr 2024 auf rund 1.50 Mio. Fr. und fallen mit 0.44 Mio Fr. deutlich tiefer aus als budgetiert. Dies liegt daran, dass einerseits das Projekt Dorfplatz nicht plangemäss umgesetzt werden konnte und andererseits, dass die Einführung der Trinkwasserzähler noch nicht abgeschlossen ist und im Jahr 2025 noch budgetierte Kosten generieren wird.

Die getätigten geplanten Investitionen im Jahr 2024 konnten nicht vollumfänglich durch die erwirtschafteten Mittel finanziert werden, so dass ein marginaler Finanzierungsfehlbetrag von 52'000 Fr. resultierte. Dadurch steigt die momentane Nettoschuld pro Kopf der Gemeinde Termen um 16 Fr. auf 988 Fr., was einer geringen Verschuldung entspricht. Dies widerspiegelt die weiterhin sehr gesunde Finanzlage der Gemeinde, welche die weiteren Projekte zum notwendigen Ausbau der Infrastruktur und Wohnattraktivität unserer Gemeinde problemlos zulässt.

Gerne werden wir Ihnen die Rechnung an der Urversammlung detailliert erläutern und auf Ihre Fragen eingehen.

Im Namen des Gemeinderats und der Verwaltung danke ich Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Studium der Gemeinderechnung 2024 und freue mich, Sie an der Urversammlung begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen

Achim Gsponer
Gemeindepräsident Termen



Tärmu aktuell

Einladung zur Urversammlung

Der Gemeinderat lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich zur ordentlichen Urversammlung wie folgt ein:

Datum:	Dienstag, 20. Mai 2025
Zeit:	20.00 Uhr
Ort:	Turnhalle MZH Termen

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten Urversammlung
4. Jahresrechnung 2024 und Bericht Kontrollorgan
5. Ernennung der Revisionsstelle 2025/2028
6. Informationen und Verschiedenes

Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung der Stimmbürger/innen und danken im Voraus für Ihr Interesse.

Sämtliche Unterlagen zu den erwähnten Traktanden können ab sofort auf der Kanzlei eingesehen werden.

GEMEINDEVERWALTUNG TERMEN

Gsponer Achim
Gemeindepräsident

Sommer Helmut
Gemeindeschreiber

Informationen zur Urversammlung

Die vorliegende Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Termen basiert auf dem Gemeindegesetz und der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 01.07.2004.

Zusammenfassung der wichtigsten Finanzdaten der Rechnung 2024

Finanzierungsaufwand	Fr.	3'893'801.98		
Finanzierungsertrag	Fr.	5'338'300.55		
Selbstfinanzierungsmarge	Fr.	1'444'498.57		
 Abschreibungen	Fr.	809'581.86		
Einlage in Spezialfinanzierungen	Fr.	196'539.54		
Ertragsüberschuss	Fr.	831'456.25		
 Ausgaben Investitionsrechnung	Fr.	1'497'381.86		
keine Einnahmen = Nettoinvestitionen				
 Finanzierungsfehlbetrag	Fr.	52'883.29		
 = Anstieg pro Kopf Verschuldung	Jahr	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>
	Fr.	1'493	972	988

Nachstehend ersehen Sie die detaillierten Aufstellungen:

Gemeinde Termen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	675'676.88	39'299.05	683'944.00	38'500.00	664'142.93	57'419.97
01	Legislative und Exekutive	121'983.33		119'850.00		116'553.15	
012	Exekutive	121'983.33		119'850.00		116'553.15	
0120	Exekutive	121'983.33		119'850.00		116'553.15	
3000.00	Besoldung Gemeinderat	82'046.48		85'000.00		81'375.80	
3000.01	Vergütung Kommissionen	4'320.00		3'500.00		2'620.00	
3000.02	Besoldung Richter	1'200.00		1'200.00		1'200.00	
3050.00	Sozialleistungen AHV/IV/EO/ALV/CIVAF	19'881.90		21'650.00		19'711.60	
3052.00	Pensionskasse	3'180.60				3'180.60	
3199.00	Ratskredit	11'354.35		8'500.00		8'465.15	
02	Allgemeine Dienste	553'693.55	39'299.05	564'094.00	38'500.00	547'589.78	57'419.97
022	Allgemeine Dienste	400'157.63	30'976.80	398'844.00	34'000.00	350'262.88	49'834.97
0220	Allgemeine Dienste	400'157.63	30'976.80	398'844.00	34'000.00	350'262.88	49'834.97
3010.00	Besoldung Verwaltungspersonal	133'151.81		165'000.00		123'779.25	
3050.00	Sozialleistungen AHV/IV/EO/ALV/CIVAF	30'710.25		43'000.00		28'080.15	
3052.00	Pensionskasse	34'090.55		40'000.00		31'558.40	
3053.00	Unfallversicherung	10'175.05		10'200.00		7'701.50	
3055.00	Krankentaggeld	10'093.10		10'094.00		7'318.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	5'158.55		6'000.00		9'318.20	
3100.00	Büromaterial	5'030.80		9'500.00		3'668.70	
3101.00	Fremdschriften/ID/Pässe	6'927.10		5'000.00		7'051.70	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	35'695.51		20'000.00		25'249.20	
3110.00	Büromöbel und Geräte	513.80		2'000.00		338.20	
3113.00	Aufwand Informatik	50'820.55		18'500.00		48'288.05	
3130.01	Porti	3'429.70		8'000.00		3'960.90	
3130.02	Telefon und Faxgebühren	5'339.55		4'000.00		2'964.45	
3130.03	Bank + Postcheckgebühren	245.29		500.00		822.73	
3130.04	Inkassospesen	5'882.20		1'500.00		1'651.55	
3130.05	Anlässe, Veranstaltungen, Empfänge	38'529.87		17'500.00		23'596.35	
3132.00	Revisions- + Treuhandkosten	5'621.20		5'400.00		5'600.40	
3132.01	Verbands- und Beiträge an Dritte	3'671.40		2'800.00		2'530.10	
3132.02	Rechtsberatung	258.00		3'000.00		1'134.95	
3134.00	Versicherung Betrieb	3'335.00		3'350.00		5'130.45	
3137.00	Kantonssteuern			2'000.00		4'795.60	
3158.00	Wartung Informatik	11'478.35		21'500.00		5'724.05	
4210.00	Kanzlei- + Amtsgebühren		17'421.16		22'000.00		26'064.76
4260.01	AHV-Gemeindezweigstelle		3'706.00		4'000.00		3'969.65
4260.02	Gebührenverbund Oberwallis		5'813.40		5'000.00		15'450.50
4260.03	Vereins Bar Termen		567.29		1'000.00		2'540.41
4270.00	Steuerbussen/Inkasso		3'468.95		2'000.00		1'809.65
029	Verwaltungsliegenschaften	153'535.92	8'322.25	165'250.00	4'500.00	197'326.90	7'585.00
0290	Verwaltungsliegenschaften	153'535.92	8'322.25	165'250.00	4'500.00	197'326.90	7'585.00
3120.00	Strom	25'639.85		21'000.00		9'783.30	
3134.00	Sachversicherung	10'032.05		9'250.00		7'536.25	
3144.00	Diverse Unterhaltsarbeiten MZH	31'877.80		45'000.00		75'578.71	
3160.00	Unterhalt andere Gebäude	15'104.00		30'000.00		29'682.17	
3910.00	Anteil Personalaufwand	70'882.22		60'000.00		74'746.47	
4470.00	Mieterträge		8'322.25		4'500.00		7'585.00

inklusive Simulation

Gemeinde Termen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	176'394.84	70'800.85	150'950.00	53'230.00	199'026.33	75'541.10
11	Öffentliche Sicherheit	35'598.35		38'700.00		35'374.65	
111	Polizei	35'598.35		38'700.00		35'374.65	
1110	Polizei	35'598.35		38'700.00		35'374.65	
3132.01	STAPO Brig	33'822.95		32'300.00		33'356.05	
3132.02	Sicherheitsbeauftragter	390.00		5'000.00		715.00	
3631.00	Kommunikationsnetz Polycorn	1'385.40		1'400.00		1'303.60	
12	Rechtssprechung	13'840.05		12'000.00		13'731.25	
120	Friedensrichter	840.05		1'500.00		840.05	
1200	Friedensrichter	840.05		1'500.00		840.05	
3010.00	Aufwand Friedensrichter	840.05		1'500.00		840.05	
122	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB)	13'000.00		10'500.00		12'891.20	
1220	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB)	13'000.00		10'500.00		12'891.20	
3632.00	Abrechnung KESB	13'000.00		10'500.00		12'891.20	
14	Allgemeines Rechtswesen	49'349.30	25'229.90	28'500.00	24'500.00	76'114.25	46'707.00
140	Allgemeines Rechtswesen	49'349.30	25'229.90	28'500.00	24'500.00	76'114.25	46'707.00
1400	Allgemeines Rechtswesen	49'349.30	25'229.90	28'500.00	24'500.00	76'114.25	46'707.00
3010.00	Personalaufwand Registeramt	20'800.00		5'000.00		28'948.40	
3050.00	Sozialleistungen	11'010.00				5'864.45	
3130.00	GIS - WEB	3'314.90		5'000.00		2'675.45	
3132.00	Nachführung	13'543.35		15'000.00		37'812.80	
3132.01	Gebäudenummerierungen			1'000.00			
3158.00	Wartung Informatik	681.05		2'500.00		813.15	
4210.00	Registerhaltergebühren		13'460.00		10'000.00		12'396.00
4260.01	Rückerstattungen Dritter		11'769.90		14'500.00		34'311.00
15	Feuerwehr	44'699.19	26'968.30	51'500.00	17'000.00	57'501.73	20'602.30
150	Feuerwehr	44'699.19	26'968.30	51'500.00	17'000.00	57'501.73	20'602.30
1500	Feuerwehr	11'126.64	26'968.30	8'500.00	17'000.00	5'079.10	20'602.30
3143.00	Unterhalt Hydrantennetz	11'126.64		7'500.00		4'079.10	
3910.00	Hilfeleistungsfonds Air-Zermatt AG			1'000.00		1'000.00	
4200.00	Feuerwehersatzgebühr		23'168.30		17'000.00		16'852.30
4631.00	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		3'800.00				3'750.00
1501	Feuerwehr Brigerberg	33'572.55		43'000.00		52'422.63	
3632.00	Feuerwehr Brigerberg	33'572.55		43'000.00		52'422.63	
16	Verteidigung	5'256.65	2'550.00	4'500.00	2'550.00	6'470.10	2'550.00
161	Militärische Verteidigung	1'360.20		1'000.00		960.20	
1610	Schiessstand Chalchofen	1'360.20		1'000.00		960.20	
3143.00	Unterhalt Schiessstand Chalchofen	1'360.20		1'000.00		960.20	
162	Zivilschutz	3'896.45	2'550.00	3'500.00	2'550.00	5'509.90	2'550.00

inklusive Simulation

Gemeinde Termen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1620	Zivilschutz (allgemein)	3'896.45	2'550.00	3'500.00	2'550.00	5'509.90	2'550.00
3130.01	Telefongebühren / Alarm	328.25		500.00		452.05	
3144.00	Unterhalt Zivilschutzanlage	3'568.20		3'000.00		5'057.85	
4260.00	Rückerstattung Staat Wallis Anlage		2'550.00		2'550.00		2'550.00
17	RFO	27'651.30	16'052.65	15'750.00	9'180.00	9'834.35	5'681.80
173	RFO	27'651.30	16'052.65	15'750.00	9'180.00	9'834.35	5'681.80
1730	Regionaler Führungsstab Brigerberg	27'651.30	16'052.65	15'750.00	9'180.00	9'834.35	5'681.80
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	11'123.25		13'250.00			
3632.00	Kosten Führungsstab	16'528.05		2'500.00		9'834.35	
4260.00	Beteiligung Gemeinde Ried-Brig		16'052.65		9'180.00		5'681.80
2	BILDUNG	1'072'483.14	19'258.80	1'042'854.00	22'800.00	1'072'428.34	23'546.60
21	Obligatorische Schule	1'047'722.39	14'429.80	1'018'354.00	17'000.00	1'051'819.13	16'940.25
212	Primarschule	788'480.44	14'429.80	799'020.00	8'500.00	853'883.38	12'870.00
2120	Primarschule	788'480.44	14'429.80	799'020.00	8'500.00	853'883.38	12'870.00
3101.00	Verbrauchsmaterial	3'208.38		4'000.00		2'302.39	
3101.01	Schülerbeitrag Gemeinde	22'119.00		24'000.00		21'269.00	
3104.00	Schulmaterial	22'809.75		23'000.00		21'017.50	
3111.00	Bibliothek / EDV / Geräte	23'060.69		32'180.00		20'020.04	
3120.00	Strom, Heizung, Wasser, Kehricht	28'057.25		25'000.00		20'490.80	
3130.01	Schulprojekte und Sport	13'804.10		29'300.00		37'455.25	
3144.00	Unterhalt Schulhaus	25'010.80		5'000.00		44'451.10	
3631.00	Gemeindebeitrag an Lehrergehälter KG und PS	521'501.65		536'540.00		540'167.30	
3631.01	Schulleitung Region Brig Süde	82'969.65		70'000.00		84'107.95	
3910.00	Anteil Personalaufwand	36'599.17		40'000.00		35'382.05	
3910.01	Blockzeiten Betreuung KITA	9'340.00		10'000.00		27'220.00	
4631.00	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		14'429.80		8'500.00		12'870.00
213	Sekundarstufe I	259'241.95		219'334.00	8'500.00	197'935.75	4'070.25
2130	Sekundarschule 1	259'241.95		219'334.00	8'500.00	197'935.75	4'070.25
3130.00	Schülertransporte	20'953.00		20'000.00		18'277.50	
3631.00	Gemeindebeitrag an Lehrergehälter OS	153'224.85		100'360.00		96'998.20	
3632.00	Beteiligung OS	85'064.10		98'974.00		82'660.05	
4260.00	Rückerstattungen Transporte				8'500.00		
4631.00	Beiträge von Kantonen und Konkordaten						4'070.25
22	Sonderschulung	12'324.55		8'500.00		6'634.51	
220	Sonderschulung	12'324.55		8'500.00		6'634.51	
2200	Sonderschulung	12'324.55		8'500.00		6'634.51	
3631.00	Transportkostenanteil behinderte Schüler	10'024.55		8'000.00		6'634.51	
3636.00	Beiträge an Sonderschulen	2'300.00		500.00			
23	Berufliche Grundbildung	7'811.20	1'529.00	9'000.00	3'000.00	4'682.20	1'960.10
230	Berufliche Grundbildung	7'811.20	1'529.00	9'000.00	3'000.00	4'682.20	1'960.10
2300	Berufliche Grundbildung	7'811.20	1'529.00	9'000.00	3'000.00	4'682.20	1'960.10
3630.00	BIZ und OPRA Beitrag	1'358.20		1'000.00		1'293.00	
3634.00	Gemeindebeitrag Transport Lehrlinge	6'453.00		8'000.00		3'389.20	
4631.00	Kantonsbeitrag Lehrlinge		1'529.00		3'000.00		1'960.10

inklusive Simulation

Gemeinde Termen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
25	Allgemeinbildende Schulen	4'625.00	3'300.00	7'000.00	2'800.00	9'292.50	4'646.25
251	Gymnasiale Maturitätsschule	4'625.00	3'300.00	7'000.00	2'800.00	9'292.50	4'646.25
2510	Gymnasiale Maturitätsschule	4'625.00	3'300.00	7'000.00	2'800.00	9'292.50	4'646.25
3634.00	Gemeindebeitrag Transport Studenten	4'625.00		7'000.00		9'292.50	
4631.00	Kantonsbeitrag Studenten		3'300.00		2'800.00		4'646.25
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	324'131.14		244'500.00		254'713.10	
32	Kultur, übriges	29'428.65		25'400.00		26'172.00	
323	Musikschule	18'328.65		15'500.00		14'772.00	
3230	Musikschule	18'328.65		15'500.00		14'772.00	
3636.00	Beiträge an OW Musikschule	18'328.65		15'500.00		14'772.00	
329	Übrige Kultur	11'100.00		9'900.00		11'400.00	
3290	Übrige Kultur	11'100.00		9'900.00		11'400.00	
3636.00	Beiträge an kulturelle Veranstaltungen	400.00		2'000.00		700.00	
3636.01	Beitrag an kulturelle Vereine			7'900.00			
3636.02	Beiträge an Dorfvereine	10'700.00				10'700.00	
34	Sport und Freizeit	145'390.45		76'800.00		91'966.90	
341	Sport	81'136.75		46'800.00		83'407.00	
3410	Sport	81'136.75		46'800.00		83'407.00	
3140.00	Sportplätze	45'975.00		30'000.00		34'016.95	
3635.00	Spielplätze	29'271.55		10'000.00		24'752.55	
3636.00	Beiträge Sportvereine und Veranstaltungen	5'890.20		6'800.00		24'637.50	
342	Freizeit	64'253.70		30'000.00		8'559.90	
3420	Freizeit	64'253.70		30'000.00		8'559.90	
3141.00	Unterhalt Wanderwege	64'253.70		30'000.00		8'559.90	
35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	149'312.04		142'300.00		136'574.20	
350	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	149'312.04		142'300.00		136'574.20	
3500	Römisch-katholische Kirche	144'062.04		139'300.00		131'174.20	
3632.00	Pfarrteam	113'720.82		117'300.00		108'570.42	
3632.01	Sakristanin & kirchliche Dienste	18'065.60		15'000.00		15'547.80	
3636.00	Religiöse Anlässe	11'584.90		6'500.00		6'589.70	
3638.00	Kirchensteuer - Rückzahlungen	690.72		500.00		466.28	
3501	Evangelische-reformierte Kirche	5'250.00		3'000.00		5'400.00	
3632.00	Beitrag evang.-ref. Kirche	5'250.00		3'000.00		5'400.00	
4	GESUNDHEIT	176'327.83		167'470.00		153'598.16	
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	57'540.35		45'000.00		54'016.05	
412	Alters- und Pflegeheim	57'540.35		45'000.00		54'016.05	
4120	Alters- und Pflegeheim	57'540.35		45'000.00		54'016.05	
3144.00	Unterhalt Gebäude					12'000.00	
3634.00	Alters- und Pflegeheime	57'540.35		45'000.00		42'016.05	

inklusive Simulation

Gemeinde Termen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
42	Ambulante Krankenpflege	65'434.68		54'700.00		51'432.41	
421	Ambulante Krankenpflege	65'434.68		54'700.00		51'432.41	
4210	Ambulante Krankenpflege	65'434.68		54'700.00		51'432.41	
3632.00	Sozialmedizinisches Regionalzentrum	65'434.68		54'700.00		51'432.41	
43	Gesundheit	33'717.55		47'000.00		37'598.45	
433	Schulgesundheitsdienst	33'717.55		47'000.00		37'598.45	
4330	Schulgesundheitsdienst	33'717.55		47'000.00		37'598.45	
3631.00	Schulgesundheitsbeitrag	1'970.60		2'000.00		1'805.85	
3637.00	Schulzahnpflege	31'746.95		45'000.00		35'792.60	
49	Gesundheitswesen	19'635.25		20'770.00		10'551.25	
490	Gesundheitswesen	19'635.25		20'770.00		10'551.25	
4900	Gesundheitswesen	19'635.25		20'770.00		10'551.25	
3631.00	Kantonale Rettungsinstitutionen	17'235.25		19'270.00		7'151.25	
3636.00	Beiträge an Dritte / Vereine	1'900.00		1'000.00		3'000.00	
3636.02	Beiträge Rettungsstation	500.00		500.00		400.00	
5	SOZIALE SICHERHEIT	284'277.70		195'660.00		240'960.00	
52	Invalidität	2'290.87		13'100.00		3'955.10	
523	Invalidenheime	2'290.87		13'100.00		3'955.10	
5230	Invalidenheime / Behinderte	2'290.87		13'100.00		3'955.10	
3631.00	Beitrag zu Gunsten Behinderter	2'290.87		13'100.00		3'955.10	
53	Alter + Hinterlassene	64'243.63		48'560.00		50'548.85	
532	Ergänzungsleistungen AHV / IV	64'243.63		48'560.00		50'548.85	
5320	Ergänzungsleistungen AHV / IV	64'243.63		48'560.00		50'548.85	
3631.00	Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	64'243.63		48'560.00		50'548.85	
54	Familie und Jugend	58'402.69		35'500.00		37'669.80	
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	2'417.09		3'000.00		3'575.05	
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	2'417.09		3'000.00		3'575.05	
3637.00	Inkasso von Unterhaltsbeiträgen	2'417.09		3'000.00		3'575.05	
544	Jugendschutz	52'000.00		32'500.00		34'094.75	
5440	Jugendschutz allgemein	52'000.00		32'500.00		34'094.75	
3636.01	Beitrag Jugendvereine und Lokal	2'000.00		1'000.00		2'500.00	
3636.02	KITA Rägubogen	50'000.00		30'000.00		30'299.75	
3636.03	Sonstige Beiträge			1'500.00		1'295.00	
545	Kinderkrippen und Kinderhorte	3'985.60					
5450	Leistungen an Familien allgemein	3'985.60					
3631.00	KESB Erwachsene (Kantonsrechnung)	3'985.60					
57	Sozialhilfe und Asylwesen	159'340.51		98'500.00		148'786.25	

inklusive Simulation

Gemeinde Termen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
572	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	32'084.40		24'500.00		41'419.60	
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	32'084.40		24'500.00		41'419.60	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	31'184.40		20'000.00		36'419.60	
3637.01	Vormundschaftliche Dienste	900.00		4'500.00		5'000.00	
574	Kantonaler Beschäftigungsfonds	10'473.38		9'000.00		12'204.10	
5740	Kantonaler Beschäftigungsfonds	10'473.38		9'000.00		12'204.10	
3631.00	Kantonaler Beschäftigungsfonds	10'473.38		9'000.00		12'204.10	
579	Fürsorge, übriges	116'782.73		65'000.00		95'162.55	
5790	Fürsorge, übriges	116'782.73		65'000.00		95'162.55	
3631.00	Beitrag an Kanton/Soziale Einrichtungen	116'782.73		65'000.00		95'162.55	
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	494'777.92	48'072.65	478'020.00	68'000.00	383'487.03	66'013.59
61	Strassenverkehr	418'172.87	48'072.65	427'020.00	67'500.00	316'330.38	66'013.59
613	Kantonsstrassen	59'450.55		40'000.00		56'569.05	
6130	Kantonsstrassen	59'450.55		40'000.00		56'569.05	
3631.00	Unterhalt Kantonsstrassen	59'450.55		40'000.00		56'569.05	
615	Gemeindestrassen	82'720.70	6'080.00	89'620.00	4'000.00	47'326.05	3'010.00
6150	Gemeindestrassen	82'720.70	6'080.00	89'620.00	4'000.00	47'326.05	3'010.00
3010.00	Besoldung Parkwart			3'000.00			
3111.00	Strassensignalisation	4'747.15		2'500.00		3'135.50	
3120.00	Strom Strassenbeleuchtung	5'726.20		4'000.00		4'855.85	
3130.00	Dienstleistungen Dritter			4'000.00		1'819.60	
3130.03	Transportservice Rosswald	3'000.00		3'000.00		3'270.00	
3141.00	Unterhalt Gemeindestrasse	33'353.90		30'000.00		6'719.55	
3141.02	Unterhalt Forst- & Rosswaldstrasse	13'000.00		20'000.00		13'000.00	
3141.03	Schneeräumung	11'613.80		5'000.00		3'500.00	
3141.04	Unterhalt Flurstrassen			10'000.00		150.80	
3141.05	Salzsilo Brigerberg	1'435.85		2'000.00		839.30	
3141.06	Unterhalt Strassenbeleuchtung	9'843.80		6'120.00		10'035.45	
4210.00	Fahrbewilligungen		6'080.00		2'000.00		3'010.00
4240.00	Schneeräumung				2'000.00		
616	Güterstrassen	2'835.35	32'546.80	6'100.00	35'500.00	4'157.95	34'812.64
6160	Parkplätze	2'835.35	32'546.80	6'100.00	35'500.00	4'157.95	34'812.64
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'000.00		2'500.00		1'500.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	550.00		1'000.00		534.90	
3151.00	Unterhalt Parkuhren/Parkautomaten	985.35		2'000.00		1'823.05	
3160.00	Miete Parkplätze	300.00		600.00		300.00	
4210.00	Vermietungen Parkplätze		4'770.00		4'500.00		4'506.30
4240.00	Parkplatzgebühren		27'606.80		29'500.00		29'452.14
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter				1'000.00		
4270.00	Parkbussen		170.00		500.00		854.20
619	Strassen, übriges	273'166.27	9'445.85	291'300.00	28'000.00	208'277.33	28'190.95
6190	Werkhof	273'166.27	9'445.85	291'300.00	28'000.00	208'277.33	28'190.95
3010.00	Besoldung Betriebspersonal	78'934.32		160'000.00		88'072.58	
3050.00	Sozialleistungen AHV/IV/EO/ALV/CIVAF	42'005.00		42'500.00		32'686.50	

inklusive Simulation

Gemeinde Termen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3099.00	übriger Personalaufwand	3'675.72		8'000.00		5'065.25	
3101.00	Verbrauchsmaterial	4'141.45		8'000.00		1'775.15	
3101.01	Betriebsstoffe Fahrzeuge	6'809.05		8'000.00		5'307.70	
3101.02	Hunde WC Unterhalt	732.85		2'000.00			
3130.01	Telefon- + Faxgebühren	4'370.35		3'000.00		1'433.80	
3134.00	Versicherungen Maschinen (Flotte)	7'379.30		6'800.00		8'769.70	
3144.00	Unterhalt Werkhof	9'912.48		5'000.00		1'050.05	
3151.00	Unterhalt Maschinen	6'581.70		8'000.00		8'126.70	
3151.01	Unterhalt Fahrzeuge	2'624.05		8'000.00		5'989.90	
3300.30	Planmässige Abschreibungen	106'000.00		32'000.00		50'000.00	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		8'575.85		2'500.00		951.10
4260.01	Anteil Dritter für ausgeführte Arbeiten		870.00		25'500.00		27'239.85
62	Öffentlicher Verkehr	76'605.05		51'000.00	500.00	67'156.65	
622	Regionalverkehr	76'605.05		50'500.00		67'156.65	
6220	Regionalverkehr	76'605.05		50'500.00		67'156.65	
3631.00	Defizitgarantie Regionalverkehr	62'105.05		36'000.00		52'656.65	
3634.00	Busverbindung Brigerberg	14'500.00		14'500.00		14'500.00	
629	Öffentlicher Verkehr			500.00	500.00		
6290	Öffentlicher Verkehr			500.00	500.00		
3130.00	Autoverladekarten			500.00			
4250.00	Einnahmen Autoverladekarten				500.00		
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	618'517.71	583'143.76	452'100.00	421'450.00	510'526.16	493'943.46
71	Wasserversorgung	235'412.01	235'412.01	207'000.00	207'000.00	233'285.34	233'285.34
710	Wasserversorgung	235'412.01	235'412.01	207'000.00	207'000.00	233'285.34	233'285.34
7100	Wasserversorgung	235'412.01	235'412.01	207'000.00	207'000.00	233'285.34	233'285.34
3132.00	Gutachten + Analysen	4'909.47		2'000.00		4'699.99	
3143.00	Unterhalt Leitungsnetz	40'158.02		20'000.00		16'484.34	
3143.01	Unterhalt Reservoir	12'037.86		5'000.00		7'698.25	
3150.00	Betriebskosten TWV Simplon Nord	8'627.94		35'000.00		9'281.60	
3150.01	Wasserkauf/Ausgleich TWV Simplon Nord	38'120.08		50'000.00		41'844.75	
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	247.50					
3300.30	Abschreibungen	93'711.12		45'000.00		53'250.00	
3510.00	Einlage Spezialfinanzierung					76'429.51	
3910.00	Anteil Personalaufwand	37'600.02		50'000.00		23'596.90	
4240.00	Trinkwassergebühren		130'063.97		125'000.00		126'381.53
4240.01	Wasserverkauf TWV Simplon Nord		63'870.50		70'000.00		64'609.98
4240.50	Anschlussgebühren Trinkwasser		5'226.65		10'000.00		17'873.73
4260.00	Rückerstattungen Dritter		6'216.60		2'000.00		24'420.10
4510.01	Entnahme Spezialfinanzierung		30'034.29				
72	Abwasserentsorgung	172'759.00	172'759.00	74'000.00	74'000.00	102'017.27	102'017.27
720	Abwasserentsorgung	172'759.00	172'759.00	74'000.00	74'000.00	102'017.27	102'017.27
7200	Abwasserentsorgung	172'759.00	172'759.00	74'000.00	74'000.00	102'017.27	102'017.27
3120.00	Strom	625.55		600.00		226.35	
3143.00	Unterhalt Leitungsnetz	59'643.85		5'000.00			
3143.01	Unterhalt Anlagen			1'000.00		8'049.40	
3300.30	Abschreibungen	56'992.00		12'500.00		50'970.45	
3510.00	Einlage Spezialfinanzierung			1'800.00			

inklusive Simulation

Gemeinde Termen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3631.00	Beitrag Bund Mikroverunreinigung	8'100.00		8'100.00			
3632.00	Betriebskosten ARA	36'677.60		38'000.00		33'249.37	
3910.00	Anteil Personalaufwand	10'720.00		7'000.00		9'521.70	
4240.00	Abwassergebühren		59'810.45		60'000.00		58'345.65
4240.50	Anschlussgebühren Abwasser		6'500.00		12'500.00		22'000.00
4260.00	Rückerstattung von Gemeinwesen				1'500.00		
4510.00	Entnahme Spezialfinanzierung		106'448.55				21'671.62
73	Abfall	138'966.00	138'966.00	116'000.00	116'000.00	124'707.05	124'707.05
730	Abfall	138'966.00	138'966.00	116'000.00	116'000.00	124'707.05	124'707.05
7300	Abfall	138'966.00	138'966.00	116'000.00	116'000.00	124'707.05	124'707.05
3101.00	Kehrichtanlage Rosswald	15'691.45		16'000.00		15'533.40	
3101.02	Hunde WC Unterhalt					2'572.15	
3130.00	Separatsammlungen	19'110.60				30'839.15	
3130.02	Sammlungen Feldgraben	27'049.25		25'000.00		19'936.00	
3151.00	Container, Mulden	21'636.00				200.00	
3300.40	Abschreibungen			5'000.00			
3612.00	Kehrichtabfuhr und Verbrennung	34'218.70		40'000.00		31'131.10	
3910.00	Anteil Personalaufwand	21'260.00		30'000.00		24'495.25	
4240.00	Kehrichtgebühren		16'708.35		17'500.00		15'096.15
4240.01	Einnahmen Gebührenverbund		52'490.30		70'000.00		48'036.25
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		2'621.45				9'045.45
4260.02	Rückerstattungen Dritter		6'789.20		8'500.00		331.85
4270.00	Kehrichtbussen		300.00		500.00		
4510.00	Entnahme Spezialfinanzierung		60'056.70		19'500.00		52'197.35
74	Verbauungen	25'570.15	4'821.75	6'800.00	2'450.00	20'779.70	
741	Gewässerverbauungen	25'453.80	4'821.75	5'800.00	2'450.00	20'734.10	
7410	Gewässerverbauungen	25'453.80	4'821.75	5'800.00	2'450.00	20'734.10	
3142.00	Unterhalt Wildbäche, Flüsse	25'453.80		5'800.00		20'734.10	
4631.00	Kantonsbeiträge		4'821.75		2'450.00		
742	Lawinenverbauungen	116.35		1'000.00		45.60	
7420	Lawinenverbauungen	116.35		1'000.00		45.60	
3632.00	Lawinenwarndienst	116.35		1'000.00		45.60	
77	Übriger Umweltschutz	8'648.65	5'875.00	10'800.00	8'000.00	7'220.00	8'827.50
771	Friedhof und Bestattung	6'974.80	5'875.00	8'500.00	8'000.00	5'545.70	8'827.50
7710	Friedhöfe	6'974.80	5'875.00	8'500.00	8'000.00	5'545.70	8'827.50
3143.00	Unterhalt Friedhof	2'322.80		4'000.00		1'475.90	
3910.00	Aufteilung Personal	4'652.00		4'500.00		4'069.80	
4240.00	Friedhofgebühren		5'875.00		8'000.00		8'827.50
779	Umweltschutz, übriges	1'673.85		2'300.00		1'674.30	
7790	Übriger Umweltschutz	1'673.85		2'300.00		1'674.30	
3612.00	Beteiligung Tierkörperbeseitigungsstelle	1'673.85		2'300.00		1'674.30	
79	Raumordnung	37'161.90	25'310.00	37'500.00	14'000.00	22'516.80	25'106.30
790	Raumordnung	37'161.90	25'310.00	37'500.00	14'000.00	22'516.80	25'106.30
7900	Raumordnung	37'161.90	25'310.00	37'500.00	14'000.00	22'516.80	25'106.30

inklusive Simulation

Gemeinde Termen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	8'819.00		2'500.00		4'000.00	
3102.00	Publikationen Baubewilligungen	400.00		500.00		270.00	
3130.00	Baubewilligung (Synthesen Kanton)	9'787.30		2'000.00		9'723.00	
3132.00	Projektierungen, Planungen	14'594.40		30'000.00		4'566.25	
3132.01	Baukommission und Aufsicht	3'561.20		2'500.00		3'957.55	
4210.00	Baubewilligungen		25'310.00		3'500.00		10'774.00
4260.00	Beitrag Kanton				10'000.00		12'032.30
4270.00	Baubussen				500.00		2'300.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT	242'653.36	35'172.69	246'820.00	28'000.00	209'747.78	34'004.65
81	Landwirtschaft	121'063.95	31'939.40	119'500.00	28'000.00	75'827.80	31'929.35
811	Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	66'136.90		43'000.00		3'543.85	
8110	Landwirtschaft	66'136.90		43'000.00		3'543.85	
3010.00	Stellenleiter Landwirtschaft	1'550.00		4'000.00		1'343.85	
3134.00	Kosten der Anlagen und Flurstrassen	38'847.90		10'000.00		200.00	
3637.00	Beiträge z.G. der Landwirtschaft	4'659.00		4'000.00		2'000.00	
3910.00	Aufteilung Personal	21'080.00		25'000.00			
819	Bewässerung	54'927.05	31'939.40	76'500.00	28'000.00	72'283.95	31'929.35
8190	Bewässerung	54'927.05	31'939.40	76'500.00	28'000.00	72'283.95	31'929.35
3142.00	Unterhalt Wasserwasserleitungen	47'927.05		56'500.00		64'283.95	
3300.40	Abschreibungen auf Anlagen	7'000.00		20'000.00		8'000.00	
4210.00	Tunnelmiete		8'650.20		5'000.00		10'000.00
4210.01	Betriebskostenbeiträge Beregnungsanlagen		23'289.20		23'000.00		21'929.35
82	Forstwirtschaft	9'612.00	3'233.29	27'000.00		20'114.25	2'025.30
820	Forstwirtschaft	9'612.00	3'233.29	27'000.00		20'114.25	2'025.30
8200	Forstwirtschaft	9'612.00	3'233.29	27'000.00		20'114.25	2'025.30
3612.00	Forstrevier Brigerberg/Ganter	9'612.00		12'000.00		10'489.25	
3612.01	Schutzwaldpflege			15'000.00		9'625.00	
4260.00	Beteiligung Forstrevier		3'233.29				2'025.30
84	Tourismus	99'070.91		91'150.00		103'555.73	
840	Tourismus	99'070.91		91'150.00		103'555.73	
8400	Tourismus	99'070.91		91'150.00		103'555.73	
3134.00	Kosten touristische Anlagen	23'617.65		30'000.00		58'305.70	
3632.00	Beitrag Ecomuseum / Stockalperweg	5'050.00		5'050.00		5'050.00	
3632.01	Beitrag Brig - Simplon Tourismus	33'600.00		33'600.00		33'600.00	
3632.02	Beitrag Bikewege Region	34'653.26		20'000.00		4'850.03	
3636.00	Beitrag Skiabo Kinder	2'150.00		2'500.00		1'750.00	
85	Industrie, Gewerbe, Handel	12'906.50		9'170.00		10'250.00	
850	Industrie, Gewerbe, Handel	12'906.50		9'170.00		10'250.00	
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	12'906.50		9'170.00		10'250.00	
3634.00	Beitrag Region Oberwallis	9'214.50		5'478.00		6'558.00	
3635.00	Beitrag Agglo Brig-Visp-Naters	3'692.00		3'692.00		3'692.00	
87	Brennstoffe und Energie						50.00
879	Energie, übriges						50.00

inklusive Simulation

Gemeinde Termen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8790	Energie, übriges (allgemein)						50.00
4120.00	Konzessionen						50.00
9	FINANZEN UND STEUERN	1'469'599.57	4'739'092.29	477'000.00	4'245'138.00	1'671'025.94	4'609'186.40
91	Steuern	74'816.35	4'154'385.03	59'000.00	3'709'915.00	51'645.90	4'102'853.72
910	Steuern natürliche Personen	53'409.10	3'960'849.43	54'000.00	3'399'915.00	51'645.90	3'761'254.72
9100	Steuern natürliche Personen	53'409.10	3'960'849.43	54'000.00	3'399'915.00	51'645.90	3'761'254.72
3181.00	Steuerverluste	282.80		2'000.00			
3602.00	Steuern auf überbaute Grundstücke Art. 188	53'126.30		52'000.00		51'645.90	
4000.00	Einkommenssteuern		2'625'641.88		2'491'415.00		2'659'166.97
4001.00	Vermögenssteuern		665'705.70		494'100.00		532'652.30
4002.00	Quellensteuern		233'306.90		50'000.00		254'930.35
4008.00	Kopfsteuern		11'467.70		10'600.00		10'636.00
4021.00	Grundstücksteuern		206'176.00		85'000.00		87'561.05
4022.00	Grundstückgewinnsteuern		105'306.60		75'000.00		69'897.10
4022.01	Steuern auf Kapitalabfindungen		37'739.05		70'000.00		-3'436.80
4024.00	Erbschafts- und Schenkungssteuern				2'000.00		29'775.45
4033.00	Hundesteuern		11'475.00		11'800.00		11'420.00
4602.00	Steuern auf überb. Grundstücke Art. 188		64'030.60		110'000.00		108'652.30
911	Steuern juristische Personen		193'535.60		305'000.00		325'499.00
9110	Steuern juristische Personen		193'535.60		305'000.00		325'499.00
4010.00	Gewinnsteuern		78'744.40		120'000.00		138'054.80
4011.00	Kapitalsteuern		54'778.65		95'000.00		98'586.25
4021.00	Grundstücksteuern		60'012.55		90'000.00		88'857.95
919	Andere Steuern	21'407.25		5'000.00	5'000.00		16'100.00
9190	Andere Steuern	21'407.25		5'000.00	5'000.00		16'100.00
3137.00	Kantonssteuern	21'407.25		5'000.00			
4270.00	Steuerbussen				5'000.00		16'100.00
93	Finanz- und Lastenausgleich		247'855.00		242'723.00		256'980.00
930	Finanz- und Lastenausgleich		247'855.00		242'723.00		256'980.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich		247'855.00		242'723.00		256'980.00
4621.10	Ressourcenausgleich		72'823.00		68'302.00		62'315.00
4621.20	Lastenausgleichszahlungen		175'032.00		174'421.00		194'665.00
95	Ertragsanteile, übrige		293'334.81		284'000.00		240'903.88
950	Ertragsanteile, übrige		293'334.81		284'000.00		240'903.88
9500	Ertragsanteile, übrige		293'334.81		284'000.00		240'903.88
4120.00	Patente, Konzessionen		786.62		500.00		454.96
4120.01	Rückvergütung Stromverkauf EnBAG AG		47'799.00		40'000.00		44'983.75
4120.02	Wasserrechtszinsen EWB AG		9'358.90		9'000.00		4'757.60
4120.03	Wasserrechtszinsen Rotten		3'961.60		4'500.00		3'991.00
4120.10	Quellkonzessionen Pearlwater AG		231'428.69		230'000.00		186'716.57
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	17'448.23	43'517.45	23'000.00	8'500.00	6'600.29	8'448.80
961	Zinsen	17'448.23	21'948.50	23'000.00	8'500.00	6'600.29	6'161.90

inklusive Simulation

Gemeinde Termen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9610	Zinsen	17'448.23	21'948.50	23'000.00	8'500.00	6'600.29	6'161.90
3401.00	Vergütungs-zinsen	5'551.70		15'000.00			
3406.00	Bankzinsen	11'896.53		8'000.00		6'600.29	
4401.00	Zinserträge		21'948.50		8'500.00		6'161.90
963	Liegenschaften des Finanzvermögens		21'568.95				2'286.90
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens		21'568.95				2'286.90
4420.00	Zinsen Wertschriften/Dividenden		2'728.95				2'286.90
4430.00	Verkauf Teilparzellen		18'840.00				
99	Nicht aufgeteilte Posten	1'377'334.99		395'000.00		1'612'779.75	
990	Abschreibung bestehendes Verwaltungsvermögen	545'878.74		395'000.00		469'579.32	
9900	Abschreibung bestehendes Verwaltungsvermögen	545'878.74		395'000.00		469'579.32	
3300.00	Ord. Abschreibungen Strassen/Verkehrswege			35'000.00		69'000.00	
3300.10	Planmässige Abschreibungen Strassen / Verkehrswege VV	54'000.00					
3300.20	Ord. Abschreibungen	15'000.00					
3300.30	Ord. Abschreibungen VV Tiefbau	40'000.00		60'000.00		53'600.00	
3300.40	Ord. Abschreibungen VV Hochbau	406'878.74		300'000.00		346'979.32	
3300.60	Ord. Abschreibungen	30'000.00					
999	Abschluss	831'456.25				1'143'200.43	
9990	Abschluss	831'456.25				1'143'200.43	
9000.00	Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	831'456.25				1'143'200.43	
Gesamtergebnis		5'534'840.09	5'534'840.09	4'139'318.00	4'877'118.00	5'359'655.77	5'359'655.77
				737'800.00			
		5'534'840.09	5'534'840.09	4'877'118.00	4'877'118.00	5'359'655.77	5'359'655.77

inklusive Simulation

Abschreibungs- und Investitions-Rechnung 2024

Werk	Wert Vorjahr	Investitionen	%-Satz	Abschreibungen	Wert 31.12.2024
Dorfplatzprojekt	978'000.00	749'604.19	15	262'604.19	1'465'000.00
Verwaltungsgebäude	80'000.00		15	12'000.00	68'000.00
OS Schulhaus Glis	-	74'030.70	15	12'030.70	62'000.00
Schulhausanlage	580'000.00		15	87'000.00	493'000.00
Feuerwehrlokal Ried-Brig	339'000.00	-72'256.15	15	33'243.85	233'500.00
Strassen/Wege/Plätze	540'000.00		10	54'000.00	486'000.00
Landwirtschaftliche Anlagen	64'000.00		10	7'000.00	57'000.00
Trinkwasserleitungen	72'000.00	298'711.12	15	55'711.12	315'000.00
Netzverbund Simplan	143'000.00		15	23'000.00	120'000.00
Reservoir Rosswald Abkauf	105'000.00		15	15'000.00	90'000.00
Grundeigentum	65'000.00		10	15'000.00	50'000.00
Gemeindefahrzeuge	50'000.00	162'000.00	50	106'000.00	106'000.00
Leitungen und ARA Sanierung	285'000.00	88'992.00	15	56'992.00	317'000.00
Hochwasserschutz	207'000.00		10	27'000.00	180'000.00
Alterssiedlung Ried-Brig Beitrag	-	150'000.00	20	30'000.00	120'000.00
Sport- & Spielplätze	173'000.00		10	13'000.00	160'000.00
Beteiligung Danet AG	-	46'300.00	0	-	46'300.00
Total	3'681'000.00	1'497'381.86		809'581.86	4'368'800.00

Weitere Beteiligungen Aktiven

TWKW Aktien	99'300.00	keine Veränderung	99'300.00
Danet AG Aktien	46'300.00	Neukauf 2024	46'300.00



Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2024
an die Urversammlung der

Einwohnergemeinde Termen

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Termen - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang zur Jahresrechnung - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFHGem) und den entsprechenden Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (GemG) und gemäss Art. 89 bis 93 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 24. Februar 2021 (VFFHGem) und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung* durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Einwohnergemeinde Termen unabhängig in Übereinstimmung mit Art. 83 GemG sowie Art. 89 VFFHGem und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir bestätigen, die gesetzlichen vorgeschriebenen Bedingungen hinsichtlich der Befähigung nach Art. 90 VFFHGem zu erfüllen.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Gemeinderat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Erläuterungsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.



Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFHGem und für die internen Kontrollen, die der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung* durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem PH 60 üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.



Wir kommunizieren mit dem Gemeinderat, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (GemG und VFFHGem) und den entsprechenden Reglementen bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFHGem entspricht;
- die Gemeinde ein Nettovermögen aufweist, welches sich im Rechnungsjahr im Vergleich zum Vorjahr zunehmend entwickelt hat;
- gemäss unserer Beurteilung die Einwohnergemeinde Termen in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit dem Gemeindepräsidenten als Vertreter des Gemeinderates stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Susten, 2. April 2025

Die Revisionsstelle

Quadis Revisionen GmbH

Reto Werlen
Eidg. dipl. Steuer- &
Treuhandexperte
Zugel. Revisionsexperte RAB
(leitender Revisor)

Lukas Bayard
Dipl. exp. in Rechnungslegung
und Controlling
Zugel. Revisor RAB

Ernennung der Revisionsstelle 2025-2028

Der Gemeinderat unterbreitet der Urversammlung folgenden Antrag:

Antrag der Vergabe für die Zeit von 2025 bis 2028 an die **QUADIS Revisionen GmbH**
Reto Werlen & Partner, Susten/Brig.

Informationen des Gemeinderates

Der Gemeinderat wird die Versammlung über aktuelle Themen und Sachgeschäfte informieren.

Aus den Gemeinderatssitzungen

Beiträge und Arbeitsvergaben

Blauring Termen	Beitrag an Sommerlager	Fr.	500.—
	Jubiläumsbeitrag 40 Jahre	Fr.	500.—
Schützenzunft Termen	Erhöhung Jahresbeitrag	Fr.	450.—
	Mieten für Schiessstand Chalchofen		
Gesangverein Termen Verein 36er	Dekanatsfest in Termen vom 18. Mai	Apérokosten	
	Beitrag an den 36er Trail Rosswald	Fr.	500.—
Magusii Termen	Montage Türe auf der Westseite	Fr.	17'000.—
Schmid Sev. Söhne, Brig	Sanierung Strassen	Fr.	15'000.—

Vereidigung Amtspersonen

Der Regierungsstatthalter des Bezirks Brig, Matthias Salzmann nimmt die Vereidigung folgender Amtspersonen vor:

- Fux Sandro Gemeinderat
- Erpen Xaver Gemeinderat
- Margelist Daniel Gemeinderat
- Kuonen Bernhard Brunnenmeister
- Franzen Andreas Abwärtsdienste
- Squaratti Martin Werkhofangestellter

Bodenverkäufe

Die Gemeinde verkauft folgende Anteile an Gemeindeparzellen:

- Ab der Strassenparzelle Nr. 1057 – Untere Gassen – 60 m² an die Parzelle 1056 von Elisabeth Briggeler
- Ab der Parzelle Nr. 3771 – Weg in der Leischa -11 m² an die Parzelle 1665 von Eugen und Silvia Oggenfuss und 10 m² an die Parzelle Nr. 1665 der Berchtold-Kuonen GmbH

Brücke Ober z'Matt

Der Rat vergibt einen Studienauftrag an die SPI Schmidhalter & Partner AG, Brig-Glis zur Erarbeitung von Vorschlägen für den Neubau oder die Sanierung der Brücke.

Im Moment gilt für die Brücke eine Gewichtsbeschränkung von 3t. Dies aufgrund einer technischen Abklärung nach den Unwettern vom Sommer 2024.

Erteilung Bürgerrecht Termen

Der Rat verleiht das Bürgerrecht an Michael Strässer, wohnhaft an der Termerstrasse 51A, aus Norwegen stammend.

Kurtaxenreglement

Brig Simplon Tourismus will für alle Mitgliedsgemeinden ein einheitliches Reglement für das Inkasso der Beiträge einführen. Die entsprechenden Vorarbeiten für das Ausarbeiten des Reglements und der Erfassung der Daten bei den Vermietern und Gastbetrieben wird in Auftrag gegeben. Die Gemeinde beteiligt sich an den Kosten mit einem Beitrag von Fr. 3'500.—.

Kehricht und Separatsammlungen

Karton und Papiersammlungen

Auf dem Kirchplatz steht ein Container, in welchem Sie zu Tageszeiten Karton und Papier gratis entsorgen können.

Es gibt keine Strassensammlung für das Altpapier mehr! Bitte die Termine im Jahreskalender streichen. Auch die Kartonsammlung am Mittwoch entfällt.

Grünmaterial – Deponiekarte

Wer noch keine Karte für die Entsorgung von Grünmaterial und Holzmaterial/Ästen gekauft hat, kann dies jederzeit zu den Öffnungszeiten auf der Gemeindekanzlei machen. Die Karte kostet Fr. 100.— und ist persönlich und nicht übertragbar.

Weiteres Vorgehen Wasserzähler und Verrechnung

Ausgangslage

Die Urversammlung stimmte am 28. Mai 2024 dem revidierte Wasserreglement zu, welches durch den Staatsrat des Kanton Wallis in der Zwischenzeit homologiert wurde.

Aktueller Stand der eingebauten Zähler (Stand 10.03.2025)

Hochrechnung EnBAG

Anzahl Wasserzähler anhand der Stromzähler: 800 Stück

Zähler bei EnBAG registriert: 493 Stück

Zähler durch Brunnenmeister ausgegeben: 548 Stück

Noch offen: $800 - 548 =$ 252 Stück



Aufgrund dieser Zahlen hat der Gemeinderat folgendes beschlossen:

Was haben die Liegenschaftsbesitzer zu erledigen, welche die Zähler noch nicht eingebaut haben?

Der Auftraggeber für den Einbau des Zählers ist der Liegenschaftseigentümer.

Der Einbau erfolgt neu bis 30. August 2025

Die Gemeinde unterstützt den Zählereinbau mit einem Beitrag von Fr. 100.—, wenn der Zähler bis am 30. August 2025 eingebaut ist.

Aktion auf dem Rosswald

In der Zeit vom 7. Juli bis 21. Juli 2025 sind folgende Installationsfirmen und der zuständige Brunnenmeister auf dem Rosswald vor Ort, um die fehlenden Wasserzähler einbauen zu können:

Bittel Karl, Sanitäre Installationen, Termen	079 628 58 56
Zehnder AG, Sanitäre Installationen, Brig-Gamsen	027 923 12 13

Setzen Sie sich bitte mit einer Installationsfirma vorgängig in Verbindung, damit die Bestellung ausgelöst und ein Termin fixiert werden kann.

Verrechnung von Wasser und Abwassergebühren 2025 nach Absprache mit EnBAG

Für das Jahr 2025 erfolgt die Abrechnung für Wasser und Abwasser mittels dem alten Modell der Rechnungsstellung über die Gemeinde. Die Rechnung 2025 werden Sie im September 2025 erhalten.

Ab 2026 erfolgt die Abrechnung anhand der Zählerdaten durch EnBAG und aufgrund der Daten der bis dann montierten Zähler. Diese Rechnung erhalten Sie im Frühjahr 2027.

Gemeinde App «Termen»

Haben Sie die Gemeinde App «Termen» auf Ihr Handy geladen? Wenn nicht, unbedingt jetzt einrichten – Sie sind so immer bestens informiert. Diese kann über den App Store oder über diesen QR-Code eingerichtet werden.



Werkhofmitarbeiter/in gesucht

Infolge Pensionierung suchen wir eine/n Werkhofmitarbeiter/in
Stellenantritt auf den 1. September 2025 oder nach Vereinbarung

Wir bieten

- eine Anstellung mit einer zeitgemässen Entlohnung und Sozialleistungen
- abwechslungsreiche Arbeiten in einem kleinen Team
- fachspezifische Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir suchen

- eine freundliche Person, welche bereit ist die anfallenden Arbeiten in Teamarbeit anzugehen
- ein/e Allrounder/in mit handwerklicher Ausbildung
- eine Person, welche im Besitz der nötigen Führerausweise ist
- Sie haben ein mechanisches Flair – können gekonnt mit den diversen Maschinen und Geräten hantieren (Kommunalfahrzeuge)
- Sie sind körperlich fit und sind zwischen 25 – 50-jährig
- Sie sind bereit Pikettdienst und Wochenendeinsätze zu leisten
- Sie wohnen vorzugsweise in Termen

Sind Sie unser Mann/unsere Frau?

Wir stehen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung und danken für Ihre Bewerbung **bis zum 12. Mai 2025** unter:

sommer@termen.ch oder per Post an:

Einwohnergemeinde Termen «Werkhofmitarbeiter», 3912 Termen

Herzlichen Dank an die Redaktionsmitglieder!

Ulrich Gotzen und Nadja Bovet-Bonani haben sich entschieden, das Redaktionsteam des Tärmer Blatts aus zeitlichen Gründen zu verlassen. Wir danken den beiden von Herzen für ihre Arbeit und den wertvollen Einsatz und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Nun ist Unterstützung gefragt...

Schreiben fällt Ihnen leicht und Sie haben gerne Kontakt mit Leuten aus dem Dorf? Haben Sie Interesse, unser Team zu verstärken? Wir würden uns sehr freuen. Kontakt: 076 579 08 87

Informationen Primarschule Termen

Organisation Schuljahr 2025/26



Einschulung in die 1H (1. Kindergarten)

Das Einschulungsalter für das Schuljahr 2025/2026 wurde vom Kanton Wallis so festgelegt, dass alle Kinder, die zwischen dem 1. August 2020 und dem 31. Juli 2021 geboren wurden, für den Eintritt in die 1H vorgesehen sind.

Eine Schulanmeldung ist nicht erforderlich. Alle Kinder, die im oben genannten Zeitraum geboren wurden, gelten automatisch als aufgenommen. Alle Eltern, die ihr Kind ab August 2025 in die 1H einschulen, werden Ende Mai zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Übertritt von der 2H in die 3H (2. Kindergarten in die 1. Klasse)

Kinder, die derzeit die 2H besuchen, treten im August 2025 automatisch in die 3H über. Auch hier braucht es keine separate Anmeldung. Eine Einladung zum Besuchstag der jetzigen 2H-Kinder bei ihrer zukünftigen 3H-Lehrperson erfolgt im Mai.

Die Schulzeiten können auf der Internetseite der Schulen Brig Süd unter www.brigga.ch/brig-süd/schulzeiten eingesehen werden.

Kinderbetreuung

Eltern, die für ihre Kinder eine Betreuung ausserhalb der Schulblockzeiten benötigen, melden sich direkt bei der KITA „Rägubogu“.

Vom Kanton bewilligte Klassen

Für das kommende Schuljahr bewilligt das Departement für Volkswirtschaft und Bildung in Termen aufgrund der aktuellen Schülerzahlen sechs Klassen für die Primarschule (3H-8H) und zwei Kindergartenklassen (1H/2H).

Personalsituation

Frau Fabienne Fischer kommt aus ihrem Urlaubsjahr zurück und übernimmt ein Teilpensum in der 8H. Frau Denise Salzmann übernimmt die 4H.

Klassen, Klassenlehrpersonen und Fachlehrpersonen

1H/2H	Samira Anthamatten
1H/2H	Laura Gsponer-Hänni
3H	Stephanie Zumthurm
4H	Denise Salzmann
5H	Natascha Aeschbach
6H	Rahel Anderegg
7H	Seraphine Taugwalder
8H	Saila Karlen, Fabienne Fischer
Technisches/Textiles Gestalten	Christine Schmidt Gabriela Imhof Thomas Schalbetter Florian Imhof
Begleitetes Studium	Samira Anthamatten
Deutsch für Fremdsprachige	Bianca Näfen
Pädagogische Schülerhilfe	Rahel Lagger Bianca Näfen
Religion	Eliane Albert Sonja-Maria Kronig
ICT-Verantwortlicher	Thomas Schalbetter

Der Schul- und Ferienplan 2025/26 (und auch die Ferienpläne bis 2029) können auf der Internetseite der Schulen Brig Süd unter www.brigga.ch/brig-süd/schul-ferienplan eingesehen werden.

Termen, 28. März 2025

Imhof Florian, Schulleiter





Nachwuchs in Termen

Herzlich willkommen!

Wir gratulieren von Herzen und wünschen Familie Roten viel Freude und Glück!



Noah Roten

Geboren am 28. März 2025

3230g / 49cm

Familie:

Mareika & Pascal Roten

Kulturkommission Brigerberg – Machen Sie mit!

Gestalten Sie das kulturelle Leben am Brigerberg mit!

Die Gemeinden Termen und Ried-Brig möchten gemeinsam mit engagierten Einwohnerinnen und Einwohnern das kulturelle Leben in unserer Region stärken. Dafür soll eine Kulturkommission entstehen – und genau hier sind Ihre Ideen und Ihr Engagement gefragt.

Warum sich eine Mitarbeit lohnt?

Weil Kultur Herz und Seele eines Dorfes ist.

Weil Feste, Traditionen und gemeinsame Erlebnisse verbinden.

Und weil Sie mit Ihrer Mithilfe das Dorfleben aktiv mitgestalten und bereichern können.

Ob Sie gerne organisieren, kreative Ideen einbringen oder einfach mithelfen möchten – jede Unterstützung ist wertvoll. Haben Sie Interesse, sich einzubringen?

Dann melden Sie sich unverbindlich bei:

Xaver Erpen

079 559 31 57

xaver.erpen@termen.ch

Wir freuen uns auf Menschen mit Freude an Kultur, Gemeinschaft und einem offenen Blick für Neues.

Vorgstellt

Familie Bieler-Aegerter: «Ein Traum wird wahr.»

von Janine Chastonay

Manche Kindheitserinnerungen prägen ein Leben lang – so auch bei Irene und Martin, die beide ihre Sommerferien hoch oben in der Bergwelt verbrachten. Die Liebe zu den Bergen, zur Natur und zum einfachen, ursprünglichen Leben hat sie nie losgelassen. Nun geht ein lang gehegter Traum in Erfüllung: Gemeinsam mit ihren Kindern übernehmen sie ab diesem Sommer die Bewartung der Bortelhütte – einer sympatischen Hütte auf der Bortelalpe.

«Ig bi umi dehime», so meldete sich Irene bei ihrer Mutter im Tal als sie ausgerüstet mit Trainerhosen, einem roten Strickjäcklein (High-Tech-Wanderausrüstung war in den 70er-Jahren zu teuer) und ein paar Steigeisen das Fründenhorn bestiegen hatte und zurück in der Hütte war. Anstatt im «Strämu» in Thun oder am Thunersee, verbrachte Irene die Sommerferien jeweils in der Fründenhütte oberhalb des Oeschinensee in Kandersteg. Ihr Onkel bewartete die Hütte über Jahrzehnte und helfende Hände wurden immer gebraucht.

Auch Martin verbrachte die Sommerferien in der Bergwelt. Er und seine Geschwister machten die Gegend um das Stockalpji unsicher. Die Leidenschaft zur Bergwelt blieb. Aber auch die unendliche Weite Australiens faszinierte. Viele Länder wurden besucht. Meistens die Wanderschuhe und das Zelt im Gepäck. Lieber einfach, dafür in der Natur und bei den einheimischen Leuten.

Nachdem Irene und Martin Patagonien bereisten, steckte sich auch Martin mit dem «Hütten-Virus» an. Kaum aus Südamerika zurück wurden beide in die Forno-Hütte auf dem Maloja-Pass eingeflogen. Eine Winterhütte, kein Wasser, kaum mehr Vorräte, garstiges Wetter und über das Osterwochenende ausgebucht. Martin wurde zum ersten «Schneesmelzer» (100 Liter Marschtee mussten vorbereitet werden) und als sich endlich ein Schönwetterfenster öffnete und Nachschub eingeflogen werden konnte, stieg Martin zum Chef Dekorateur in der Küche auf.

Der Wunsch, gemeinsam eine Hütte zu bewarten, war geboren. Zuerst aber durfte Tochter Ana-Luna und Sohn Jerome begrüsst werden. Und nun ist es so weit. Ab diesem Sommer wird die Familie die Bortelhütte bewarten. Die Kinder werden während den Sommerferien Teil des Hüttenteams sein. Die Schule zeigte sich sehr zuvorkommend und beide Kindern dürfen eine Woche vorher die Schule beenden, um beim Start in der Hütte dabei zu sein.



Die Bortelhütte, einst als Militärhütte gebaut, ist eine kleine, urchige Hütte. Und genau dies gefällt Irene und Martin. Latte Macchiatto wird es bei ihnen in der Hütte nicht geben. Aber das leibliche Wohl wird nicht zu kurz kommen. «Wir möchten das Urchige beibehalten. Es ist eine Berghütte und kein 5-Sterne Hotel».

Zum Übernachten hat es 16 Schlafplätze. Vorherige Reservierung ist empfehlenswert.



Quelle: www.bortelhuette.ch

Irene erinnert sich an die Zeit in der Fründenhütte. Wenn das Brot knapp wurde und kein Hub-schraubertransport geplant war, wurden die Laibe Brot in einem Mehlsack von ihrem Grossvater beim Hüttenweg deponiert. Ein Zettel, mit der Bitte das Brot hoch zur Hütte zu bringen angebracht und der Transport war organisiert. Ein Anruf in der Hütte, bevor man den Hüttenweg unter die Füsse nahm, mit der Frage ob etwas gebraucht wurde, war alltäglich und wurde vom Hüttenteam sehr geschätzt. Auch die Freude über die neuste Tageszeitung war jeweils gross. Internet und Handy gab es zu dieser Zeit noch nicht. Und wenn dann noch Erhard mit Glace im Gepäck hoch rannte, war die strenge Arbeit vergessen.



Die Bortelhütte ist ein herrlich gelegener Etappenort des Höhenwegs Rosswald – Rothwald – Simplonpass. Die Hütte ist auch Etappenort des Alpenpässewegs von St. Moritz nach St. Gingolph am Genfersee. Über die Mäderlücke via Monte-Leone Hütte oder die Bortelücke gelangt man auf die Alpe Veglia in Italien.

Via Safflischpass ins Heiligkreuz im Binn oder einfach von der Berisalkapelle in «wenigen» Kurven hoch zur Hütte. Wie sagt man: Viele Wege führen nach Rom oder in die Bortelhütte. Die Vorbereitungen für den Hüttenstart sind in vollem Gange. Vieles muss noch erledigt werden. An vieles muss gedacht werden. «Der Keller wird langsam, aber sicher zum Base-Camp» stellt Irene fest. «Wir sind voller Vorfriede und begrüßen die Termer Bevölkerung herzlich auf der Bortelhütte.»



Was Irene noch auf den Weg geben möchte:

**«Ruft doch vorher an ob gerade etwas dringend benötigt wird auf der Hütte.
So kann ein «alter» Brauch wiederbelebt werden.» Tel. 027 924 52 10**

Nagfrägt

Lieblingswanderungen der 4H Termen

In dieser Ausgabe werden wir wiederum durch SchülerInnen der Primarschule Termen unterstützt. Mit Freude präsentieren wir Ihnen die Ergebnisse der jungen Journalisten und Journalistinnen.

Die 4H hatt für euch Wander Tips überlegt. Zuerst haben wir Sachen die man braucht für die Wanderung.

Man braucht Wanderschuhe, Sonnencreme, Essen, Trinken, Sonnenbrille, Zekenspray, Wanderhose, grosser Rucksack, kleiner Rucksack, Nasstücher, Picknickdecke, Sonnenhut, Sackmesser, Kompass, Wanderstock, Fernglas, Handy und Fotoaparad. Was braucht man



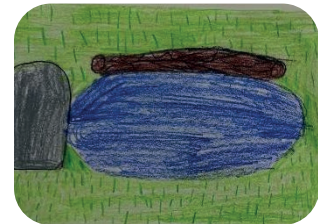
zum Übernachten? Buch, Zelt, Schlafsak, Lampe, Kiesen, Tadybär und eine Decke.

Und jetzt viel Spas beim wandern.

Miro, Sofia, Valerio, Alina

Die Wanderung zum Schwarzsee im Lötschental

Meine Wanderung beginnt auf der Fafleralp. Neben dem Faflersee gibt es einen Weg der führt zum Schwarzsee. Dort gibt es einen grossen Fisch. Dort kann man gut picknicken und man kann schwimmen gehen. Und es ist ser schön. Und es ist ser gut für Kinder geeignet. Entweder läuft man nach Blatten oder ihr geht wieder nach Fafler zurück. Auf dem grossen Parkplatz kann man sich eine Belohnung holen. Zum beischbil kann man sich ein Glase kaufen. Wenn man Kinder dabei hat können sie noch ein bisschen spielen. Dan kann man wider mit guter Laune zurück fahren.



Sara

Stalden Ried – Gspon

Heute geht es nach Gspon. Man kann von Stalden Ried zur Gondel gen. Und den kann man mit der Gondel fahren. Auf dem Weg kann man Steinböcke sehen. Wenn man oben ist kann man wandern gehen. Wieso das es mir gefallen hat? Weil es schön ist.



Annie Lou

Die Wanderung auf den Huwez

Meine Wanderung startet auf dem Rosswald. Es gibt eine Gondel für auf den Rosswald zu gehen. Es gibt 3 Resterands. Der Weg get zuerst zum Fleschboden. Dann zum Stafellift zu oberst. Dann über das Folenhorn dan über das Füllhorn. Dann das Füllhorn hinunter gehen. Fürs hinunter gehen kommen manchmal die Zigen oder die Schafe noch nach. In der Nehe gipt es Jagthüten. Dann gerade aus und dan ged es nach oben zuerst auf den kleinen Huwez und dan weiter gerade aus auf den grosen Huwez. Dan den gleichen Weg wider zurück.



Und es gibt ein Postauto bei der Gondel zu unterst.

Simona

Lötschental bis Anenhütte

Meine Wanderung beginnt im Lötschental. Man geht zuerst an einem See vorbei. In dem See kann man auch schwimmen. Danach läuft man einen langen Weg bis zur Anenhütte. Es ist geeignet für Kinder den es gibt einen Kasten mit einer kleinen Überraschung. Sobald du bei der Hütte angekommen bist kannst du machen was du willst. Am Abend kannst du schlafen. Am nächsten Tag gehst du auf der anderen Seite runter oder du gehst der gleiche Weg zurück. Achtung mit kleinen Kindern lieber der gleiche Weg zurück. Mit älteren Kindern kannst du endscheiden. Weil es gibt einen grosen Wasserfall und er spritzt sehr und du musst ihn überqueren.

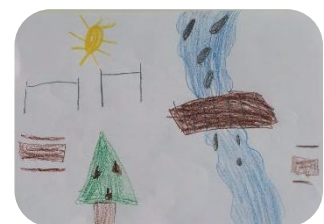
Isabelle



Burgspitz

Meine Wanderung begint auf dem Dorf platz. Da läuf man hoch. Es gibt Rehe. Und da kan man griliren. Es gibt ein Bach. Da am Bach kann man die Füse rein tunn. Da kann man piknieken. Es gibt Stangen wo man turnen kann. Es ist eng. Es gibt 2 Wege. Es kann man Eichörnchen sehen. Gute Wanderung!

Lena



Riederalp Mosflu

Meine Wanderung beginnd unten in Mörel. Da nimd man die grosse Gondel hoch zur Riederalp. Wen du da bist dan must du rechtz gehen. Bis du die Gondel sist. Dan ferst du hoch und steigst aus. Dan must du links gen bis du den Wanderweg sist. Dan leufst du bis du den Weg überquerst wo die Skifahrer durch faren. Dann leufst du sooolange bis du das Restaurant Riederfurka sist. Da kannst du dich ausrun und essen. Und dan über den Weg wo die Skifarer langfaren. Dann sooolange bis du di kleine Gondel sist und färst runter.



Johan

Die schöne Aussicht auf dem Bortelhorn

Meine Lieblingswanderung ist auf dem Rosswald. Man muss in die Stafelstrasse hinein nacher ist man in Steine. Nacher in die Bortelhütte da kann man essen und trinken. Nacher kann man an den Bortelsee picknicken und Steine ins Wasser hüpfen lassen. Nacher hoch auf das Bortelhorn wandern. Auf der Wanderung hoch auf das Hore muss man aufpassen. Die Wanderung ist sehr lang. Wenn man oben ist hat man eine schöne Aussicht.

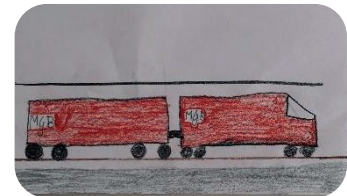
Nevio



Raaf bis Mörel

Unsere Wanderung beginnt im Raaf. Man muss die Dorfstrasse gehen. Und ein paar Meter laufen. Dann kommt ein Rosstal. Nacher noch mal ein paar Meter laufen. Nacher kommt ein Schafstal. Nacher geht es bergab. Und dann kommt der Rotten. Dann rechts laufen dann läuft man ein paar Meter gerade aus. Dann kommt man zu einer nagelneuen Brücke. Dann kommt das Kraftwerk von Mörel. Dann geht es rechts. Dann muss man ein paar Meter laufen. Dann kommt ein Tunnel. Danach muss man die Treppe hoch. Dann kommt das Parkhaus. Dann geht es zur Seilbahn visavi eine Strasse laufen. Dann kommt der Bahnhof. Anschliessend nimmt man den Zug und den Bus für auf Termen.

Jari, Nils



Jungen bis Mossalp

Der Start meiner Lieblingswanderung ist in Jungen. Es hat einen Teich mit Qualquapen. Dann können die Kinder gut spielen. Und wer Lust hat kann auf die Mossalp gehen. Für kleine Kinder ist der Weg nicht gut geeignet. Der Weg ist sehr dünn und hoch. Auf der Mossalp gibt es zwei Restaurants. Eins heisst Mossalp und das andere heisst Dorbia. Und das war meine Lieblingswanderung.

Nyah



Zermatt

Meine Wanderung beginnt in Zermatt auf dem Bahnhof. Sie geht als erstes an einem Restaurant vorbei. Nachher läuft man an steinigen Wegen. Am Weg gibt es schöne Blumen. Nachher gibt es nochmals eine Hütte und nachher geht es steil-hoch. Dieser steile Ort dauert ungefähr 20min lang. Nachher läuft man ein bisschen weiter. Dann sieht man das Matterhorn. Auf der Wiese sitzt man Gamschne und Edelweiss. Da zuoberst kann man essen. Nacher geht es runter. Am Weg gibt es einen Wasserfall. Nacher kommt man an einem sehr breiten Fluss vorbei. Da kann man drin schwimmen. Es ist mittelwarm und schön. Nacher geht es am Gras entlang. Und nacher gibt es noch ein Restaurant nacher kann man mit der Gondel runter.

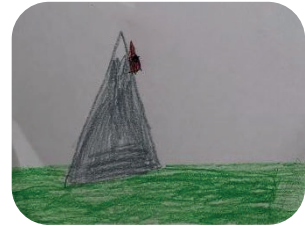
Valérie



Im Binttal

Ich wandere am liebsten zur Mitlenberghüte im Binttal. Am Anfang ist es flach und am Schluss ist es steil. Die Wanderung ist lang. Es kommen kleine Bäche vor bei. Man braucht Sonnenbrille, Tschips, Sugus, Waser, gute Schue und ein Hüten Schlafsack. Es gibt Wasser zum spielen. Oben gibt es eine Hütte. Da kann man schlafen.

Eddie



Riederalp – Rundwanderung Riederhorn

Meine Wanderung beginnt bei der Seilbahn von Mörel-Rideralp. Wenn man aus der Seilbahn raus ist geht es geradeaus dan heist ein Restaurant Toni. Danach muss man rechts weiter. In Richtung Vilagasel dann kann man ein Kuchen essen. Dann kann man rechts oder links um das Riederhorn wandern. Ich gehe am liebsten links. Dann gibt es einen Weg dem musst du folgen. Nach 500m gest du auf der anderen Seite zurück. Dann sist du fileicht ein Zauhn. Nach 20m kommt die Vilagasel wider da wo du hergekommen bist. Das war eine Rundwanderung.



Noah

Riederalp - Mohsfluh

Auf der Rideralp kann man gut wandern. Man kann fon der Rideralp bis zur Mohsfluh laufen. Und man kann wider runter laufen. Man kann auf den Aletsch Gletscher schauen der gröste Gletscher der Schweiz. Man kann oben bei der Mohsfluh essen und trinken. Man kann im Blausee baden. Zum Start nimt man die Gondel hoch zu der Riederalp. Danach rechts geradeaus man mus den Kurfen folgen. Wen mann eine blaue Bann sit läuft man den Weg hoch. Die Gondel zur Riederalb hoch ist in Mörel.

Tristan



Wandergruppe «Nacht Tschaagge»: «Wenn Wandern mehr ist als Bewegung an der frischen Luft»

von Janine Chastonay

Einmal in der Woche raus aus dem Alltag, rein in die Wanderschuhe – seit bald 17 Jahren treffen sich zehn Frauen, die zwischen 59 und 74 Jahre alt sind, zum gemeinsamen Wandern. Sie nennen sich liebevoll die „Nacht Tschaagge“, und das nicht ohne Grund. In diesem Interview erzählen sie uns, wie alles begann, was ihnen das gemeinsame Unterwegssein bedeutet – und warum ein Glas Wein auf dem Gipfel einfach dazugehört. Eine inspirierende Truppe, die zeigt, dass Wandern auch Freundschaft, Lebensfreude und Abenteuerlust bedeuten kann.

Wie seid ihr auf die Idee gekommen, jeden Mittwoch zu wandern?

2008 haben wir gemeinsam beschlossen, einen fixen Tag in der Woche fürs Wandern festzulegen. Wir sind eine geschlossene Truppe von 10 Frauen (Hildi, Agnes, Anita, Carmen, Sonja, Astrid, Dorine, Eliane, Eliane und Yolanda) aus Mund, Naters, Glis und Termen. Damit das Ganze überhaupt funktioniert, braucht es einfach einen festen Termin. Wer kann, ist dabei. Wer nicht kann, muss sich auch nicht erklären. So bleibt alles locker und ohne Druck.

Geht ihr wirklich bei jedem Wetter wandern?

Ja, wir gehen bei jedem Wetter! Irgendwo ist es immer möglich. Und wenn es wirklich nicht geht, dann unternehmen wir einfach etwas anderes – z. B. ein Besuch in der Schokoladenfabrik, der Biscuitfabrik oder was uns sonst so einfällt.

Über die Jahre sind viele Erinnerungen zusammengekommen. Und auch wenn wir früher 5–6 Stunden gewandert sind, sind es heute vielleicht etwas kürzere Strecken. Man wird ja nicht jünger.



Was ist dabei das Schönste für euch?

Das Zusammensein! Reden, lachen, sich austauschen – über das Leben, über Erlebnisse, über alles, was uns bewegt. Es geht nicht nur ums Wandern, sondern um das Miteinander.

Was ist für euch die schönste Wanderroute?

Oh, da könnten wir viele aufzählen! Einige Highlights waren sicher (alle ca. 7h Laufzeit):

- Zermatt – Hotel du Trift – Höhbalmen – Schönbielhütte – Zermatt
- Ferden – Lötschental – Meiggern – Fäselalp – Jeitzinen
- Albrunpass auf Devero
- Hörnlihütte

Und dann war da noch unsere kürzeste Wanderung: Ein herrlicher Spätherbstnachmittag. Wir holten Hildi in Mund ab und wollten eigentlich bis Naters wandern. In Birgisch machten wir eine Pause, setzten uns ins Gras – und plötzlich war's finster. Wir fuhren mit der Post zurück. Streng wars trotzdem – Hildi hat ihr Haus ja immer gesehen (erzählt Jolanda mit einem

verschmitzten Lachen im Gesicht). Eine Spezialität von uns: Wir können ohne (grosse) Anstrengung eine 3-stündige Wanderung zu einer Tageswanderung umwandeln... und sind am Abend trotzdem zufrieden und müde.

Habt ihr Rituale?

Natürlich! Unser wichtigstes Ritual ist der Gipfelwein. Ausserdem haben wir einmal im Jahr eine Generalversammlung – unsere kleine GV. Und dann gibt's da noch unsere Fahne: Die hat René für uns machen lassen. Eliane trägt sie immer stolz auf dem Rucksack. Sie ist unsere Fahnenträgerin.



Gibt es ein besonderes Erlebnis, das euch in Erinnerung geblieben ist?

Es gab so viele schöne Wanderungen, viele davon haben wir sogar wiederholt, weil sie uns so gut gefallen haben. Aber auch weniger Schöne – wie gesagt: Wir sind bei jedem Wetter unterwegs. Und manchmal geht halt auch mal eine alleine los. Aber genau das macht's aus: Diese vielen verschiedenen Momente, das Erlebte – und dass wir es miteinander teilen.



Und woher kommt eigentlich euer Name – „Nachttschagge“?

Der Name war gar nicht so einfach zu finden! Weil unsere Wanderungen oft erst bei Nacht endeten, hatte – ich glaube, es war Agnes – die geniale Idee, dass wir uns „Nachttschagge“ nennen. Den Ausdruck kennt wahrscheinlich jede/r. Und er passt einfach perfekt zu uns.

Walter Escher: «Tipps zum Wanderparadies Termen»

von Hans Ulrich Gotzen

In und um Termen gibt es eine Vielzahl von Wandermöglichkeiten. Zu diesem Thema habe ich mich mit Walter Escher getroffen. Walter amtierte viele Jahre als Rat und Präsident der Burgerschaft Termen. Zu seinen Hobbies zählen Skifahren und Wandern. Das machte ihn für mich zu einem idealen Gesprächspartner zum Thema Wandern in Termen.

Wir unterhielten uns eine ganze Weile über Wandermöglichkeiten und mussten nach einiger Zeit feststellen, derer gibt es eine ganze Menge. Doch wir stiessen recht bald auf ein unvorhergesehenes Hindernis. Es ist sehr schwierig diese Wege in Worten zu beschreiben. Viele Wege sind ausgeschildert, es gibt aber auch viele Wege, die nicht beschildert sind. In jedem Fall ist es sicher hilfreich, eine Wanderapp zu haben.

Ein einfacher und beliebter Weg in Termen ist der «Erlebnispfad Berglandschaft». Dieser startet auf dem Dorfplatz und ist ausgeschildert. Man läuft durch Felder und Wiesen, sieht noch Teile der Wässerwasserleitungen, im Kontrast zu den modernen Beregnungsanlagen. Der Weg ist ganzjährig offen, im Winter kann es ab und zu glatt werden. Je nach Jahreszeit sieht man Tiere wie Pferde, Schafe oder Alpakas.

Es gibt auch einen alternativen Weg nach Brig. Man geht von der Rita Kapelle über die Strasse weiter talwärts. Vor den ersten Häusern auf der rechten Seite geht man rechts über einen Weg in der Matte. Dieser biegt nach kurzer Zeit links ab und kommt zum Bahnhofsa-real. Links geht es nach Brig. Wendet man sich jedoch nach rechts, geht es in Richtung Pearlwater und Bitsch. Hinter dem Areal der Pearlwater gelangt man rechts durch die Wiese in einen Anstieg, genannt «Wiissu Triescht». Dieser mündet dann wieder in den «Erlebnispfad Berglandschaft». Von Termen aus gibt es noch viele andere Wege, durch den «Raaft» nach Mörel oder zum Rastplatz z'Garte.

Wer höher hinaus will kann auch von Termen zur Rosswald Talstation laufen. Von dort geht es über den beschilderten 36er Weg auf den Rosswald. Dies vor allem für Leute, die nicht gerne abwärts laufen. Denn hier besteht die Möglichkeit, den Rückweg mit der Bergbahn anzutreten.

Auch auf dem Rosswald gibt es noch verschiedene Wandermöglichkeiten. Ob Rundwege, über den Saflischpass oder zur Bortelhütte, das Angebot ist sehr gross. Es macht durchaus Sinn sich vor dem Start über den Fahrplan der Rosswaldbahn und die Öffnungszeiten der Restaurants zu informieren.

Und dann heisst es Schuhe heften, Sonnencreme, Hut und Proviant einpacken und los geht's.

Kilian Imhof: «Wandern ist wie ein Reset für den Geist.»

von Petra Wyssseier

Ein Gespräch mit Familienvater Kilian Imhof, über Freiheit, Familienabenteuer und das Gefühl, ganz bei sich zu sein. Der 41-jährige Termer ist leidenschaftlicher Wanderer und Läufer, wann immer es sein Alltag zulässt. Für ihn ist das Unterwegssein in den Bergen eine Auszeit vom Trubel – ein Moment zum Durchatmen, zum Entdecken und zum Krafttanken.



Wie oft bist du in den Bergen unterwegs?

Das variiert sehr – feste Zeiten gibt es bei mir keine. Je nachdem, wie es gerade ins Programm passt, bin ich mal mehr, mal weniger auf den Wegen unterwegs. Besonders im Sommer und Herbst zieht es mich aber oft hinaus in die Natur. Zusätzlich gehe ich regelmässig laufen.

Was gibt dir das Wandern persönlich?

Wandern ist meine kleine Flucht aus dem Alltag. Es geht mir nicht um Höhenmeter oder Streckenrekorde – es ist vielmehr ein Weg, den Kopf freizubekommen, den Moment zu geniessen und den Stress hinter mir zu lassen.

Gibt es Wanderungen, die du unbedingt noch machen möchtest?

Oh ja, da stehen noch einige auf meiner Liste! Die Aspi-Titter Hängebrücke reizt mich sehr, ebenso die Alpe Veglia. Und dann gibt es natürlich Touren, die mit kleinen Kindern noch nicht machbar sind – aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Irgendwann werde ich auch die in Angriff nehmen.

Hast du ein ganz bestimmtes Ziel, das du dir einmal erfüllen möchtest?

Eine Alpenüberquerung – das wäre ein Traum. Bisher ist es noch eine eher vage Idee, aber der Gedanke lässt mich nicht los. Vielleicht wird ja irgendwann ein konkreter Plan daraus.

Bist du bei jedem Wetter draussen unterwegs?

Ich muss zugeben, ich bin eher der Schönwettermensch. Aber Regen schreckt mich nicht ab – dafür gibt's schliesslich gute Ausrüstung. Und klar, bei Sonnenschein ist es leichter, auch die Familie zu motivieren, mitzukommen.

Was macht für dich den Reiz des Wanderns aus?

Es ist vor allem die Ruhe, die ich dabei finde. Es ist wie ein Reset für den Geist – einfach einmal tief durchatmen und abschalten zu können. Ich liebe es, neue Landschaften zu entdecken, mich auf unbekannten Pfaden treiben zu lassen. Und wenn dann noch die Familie dabei ist, wird aus einer einfachen Wanderung ein wertvoller Moment. Selbst wenn es mal anstrengend ist – am Ende fühle ich mich immer erfrischt und frei. Mental und körperlich.

Gab es eine besonders herausfordernde Tour?

Eine, die mich wirklich an meine Grenzen gebracht hat, fällt mir gerade nicht ein. Aber eine Wanderung, die mir besonders in Erinnerung geblieben ist, führt vom Binntal über den Albrunpass nach Devero – und über den Geisspfad wieder zurück. Mit einer Übernachtung in Devero und einer guten Portion Polenta: ein echtes Highlight.

Wie bist du überhaupt zum Wandern gekommen?

Das Wandern liegt irgendwie in der Familie. Mein Vater war damals sehr engagiert in der Gemeinde und hat auch immer wieder geführte Wanderungen organisiert. Er kannte sich aus, erzählte viel – und wir Kinder waren oft mit dabei. Gerade in den Sommerferien gehörten die Touren mit ihm einfach dazu und wurden so zu einem Bestandteil unserer Freizeit.

Hast du eine Lieblingsroute?

Ja – die Route zum Mässersee. Sie beginnt im Fäld, führt vorbei an einer alten Mineraliengrube, dann durch dichten Wald und entlang des plätschernden Mässerbachs. Über den Maniboden geht's schließlich hinauf zum Mässersee. Diese Wanderung ist für mich fast schon ein Ritual – mindestens einmal im Jahr muss sie sein.

Gibt es ein Erlebnis, das dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

Da gibt es einiges zu erzählen. Einmal waren wir mit ein paar Freunden unterwegs zu einer Berghütte, als plötzlich mitten auf dem Weg eine kleine Gruppe Steinböcke lag. Die Tiere liessen sich durch uns überhaupt nicht stören – sie blieben einfach liegen. Wir mussten uns tatsächlich an ihnen vorbeischlängeln.



Lokals

Fronleichnam – Verleih weisser Röcke

Donnerstag, 19. Juni 2025



Ausgabe der weissen Röcke

Montag, 16. Juni 2025
16.00 Uhr bis 16.45 Uhr
Schulhaus, Termen

Rücknahme der weissen Röcke

Dienstag, 24. Juni 2025
17.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Schulhaus, Termen

Kosten: Die Ausleihe ist gratis.

Ein Depot von Fr. 10.00 wird bei Rückgabe
des **gewaschenen** Kleides zurückerstattet.

Gerne nehmen wir weisse Röcke entgegen,
um unsere Ausleihe ständig zu erweitern.

Treffpunkt an Fronleichnam:

Donnerstag, 19. Juni 2025

Besammlung 08.30 Uhr, Sennereiplatz Termen

Die Chränzlimädchen werden durch den Blauring betreut und begleitet.

FMG Termen

Daniela Kuonen-Escher & Martina Kuonen
079 516 46 54 076 514 53 51



BEZIRKSMUSIKFEST TERMEN



23./24. Mai 2025 «Unner der Furra»

Programm Freitag, 23. Mai

18.00 Uhr

Öffnung des Festgeländes beim
Fussballplatz «Unner der Furra»

20.00 Uhr

Galakonzert der MG «Glishorn» im Festzelt

21.30 Uhr

Tanz und Unterhaltung mit Double D im
Festzelt

**bis 03.00 Uhr Festbetrieb mit diversen Bars
und Ständen**

Programm Samstag, 24. Mai

11.00 Uhr

Öffnung des Festgeländes

14.00 Uhr

Einmarsch (Dorfplatz/Kirchplatz –
Termerstrasse – Feldgraben – Festgelände)

15.00 Uhr

Offizieller Festakt: Gesamtspiel der
Musikvereine und Ansprachen auf dem
Fussballplatz

ab 16.00 Uhr

Konzertvorträge der Musikvereine,
Fahnenübergabe und Veteranen-Ehrungen
im Festzelt

anschliessend Tanz und Unterhaltung mit
DJ Walter Juon im Festzelt

Unterhaltung mit **Vollgas mit Tobias** im
Weinzelt

**bis 03.00 Uhr Festbetrieb mit diversen Bars
und Ständen**

**Mehr Infos auf unserer
Webseite**



Folge uns auf Instagram

@mgsaflisch 

**Schiessbude
auf dem
Festgelände**





BEZIRKSMUSIKFEST TERMEN



Bei uns kannst du mit TWINT bezahlen.

FREITAG – mit Double D

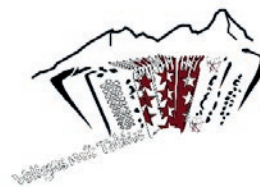
Frisch, spontan und voller Energie stürzen sich die Musiker wie eine lebendige Jukebox in die 70er Jahre Musikgeschichte – und feuern ein Hit-Feuerwerk ab! Mit erstklassigem musikalischem Handwerk und einer herausragenden Stimme begeistern sie ihr Publikum.

Von Rock bis Pop, von AC/DC über Bruno Mars, Cranberries, Iron Maiden, Janis Joplin und Killers bis hin zu Lumineers, Pink, Tina Turner und ZZ Top – hier kommt jeder auf seine Kosten!



SAMSTAG – mit «Vollgas mit Tobias»

Das Schwyzerörgeli-Spielen brachte fünf Musikanten zusammen. Doch nicht nur das Musizieren, sondern auch die Kameradschaft wird bei ihnen grossgeschrieben. Sie musizieren an Quartierfesten, Vereinsveranstaltungen, Geburtstagen, Firmenanlässen, Hochzeiten und an vielen weiteren urchigen und spannenden Anlässen.



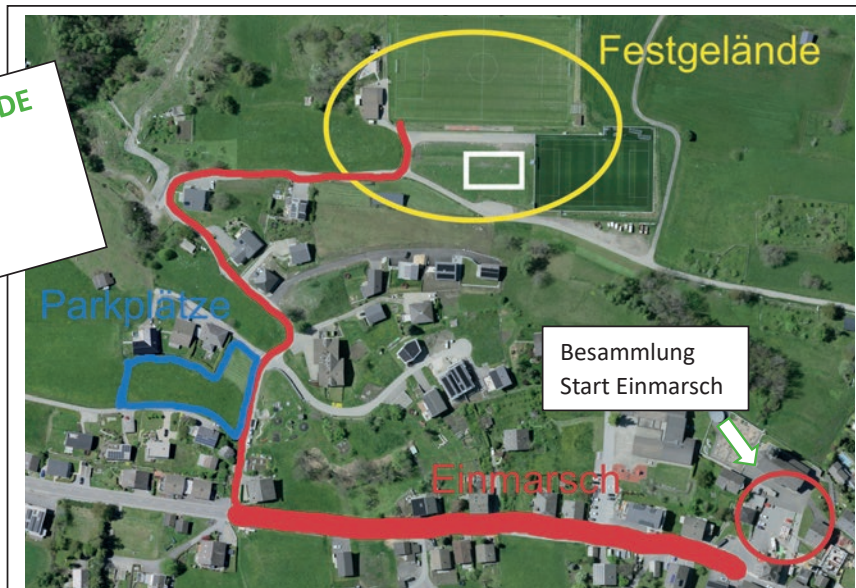
SAMSTAG – mit DJ Walter Juon

Alles ist dabei – Schlager, Hits, Klassiker oder Partymusik. Hauptsache Stimmung!

SHUTTLEBUS ZUM FESTGELÄNDE

Freitag: ab Dorfplatz

Samstag: ab
Feldgraben/Zivilschutzanlage



Nagforsche

Sicher unterwegs auf unseren Wanderwegen

von Daniel Margelist

Wir wohnen dort, wo andere Ferien machen. Unsere Wanderwege führen uns durch eine wunderschöne Natur. Doch wer gewährleistet die Sicherheit der Wanderwege? Dank hierfür gebührt dem Werkhof und der Forstgruppe.

Fragen an Sacha Salzmann, den Leiter des Termer Gemeindewerkhofs



Sacha Salzmann, Leiter Werkhof

Welche Aufgaben übernimmt der Werkhof in Bezug auf die Wanderwege der Gemeinde?

Das Ausmähen der Wege, das Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern sowie Ausbesserungsarbeiten gehören in unseren Arbeitsbereich. Zudem müssen auf dem Rosswald die Wanderweg-Schilder vor dem Winter ab- und im Frühling neu montiert werden. Weiter müssen bei Bedarf neue Schilder angebracht werden.

Wie oft werden die Wege kontrolliert?

1-2x pro Jahr werden alle Wanderwege in Zusammenarbeit mit dem Forstbetrieb Brigerberg/Ganter ausgemäht. Hierbei erfolgt eine Kontrolle auf allfällige Schäden.

Gibt es besondere Herausforderungen beim Unterhalt der Wanderwege?

Die meisten Wegschäden entstehen durch mangelhafte Entwässerung. Der Werkhof kontrolliert und reinigt die Ableitung des Oberflächenwassers. Dies verhindert auch bei Starkregen ein Auswaschen.

Welche Rolle spielen die Rückmeldungen der Wanderer für Unterhaltsarbeiten der Werkhofmitarbeiter?

Die Rückmeldung der Wanderer ist wichtig. So können wir rasch auf Schäden reagieren.

Beim Unterhalt der Wanderwege arbeitet der Werkhof mit dem Forstbetrieb zusammen. Mit wem wird sonst noch zusammengearbeitet?

Bei umfangreicheren Instandstellungsarbeiten kann der Zivilschutz eingesetzt werden.

Gibt es einen bestimmten Wanderweg, der dir persönlich am Herzen liegt?

Ich wandere auf all unseren Wanderwegen gerne.

Amade Roten u. Martin Squaratti
bei Unterhaltsarbeiten



Fragen an Christian Kuonen, Revierförster



Christian Kuonen, Revierförster

Wie wird sichergestellt, dass Forstarbeiten und Wanderrouen sich nicht gegenseitig beeinträchtigen?

Wir versuchen jeweils immer so gut als möglich auf die Wanderrouen und auch andere Berührungspunkte (seien dies Strassen, Jagd, Landwirtschaft, usw.) Rücksicht zu nehmen. Dies kann idealerweise mit saisonaler Terminplanung, Umleitungen oder nur kurzzeitigen Sperrungen z.B. beim Fällakt usw. sichergestellt werden. Wo dies nicht möglich ist, müssen wir z.T. auch längere Sperrungen durchführen. Bei diesen versuchen wir die Bevölkerung, soweit planbar, möglichst frühzeitig zu informieren und zählen jeweils auf das Verständnis der Betroffenen.

Welche Arbeiten führt der Forstbetrieb Brigerberg Ganter an den Wanderwegen durch?

Nebst dem Neubau von Wanderwegen führt der Forstbetrieb auch sämtliche Unterhalts- und Instandstellungsarbeiten an den ihm zugeteilten Wanderwegen am Brigerberg (Gemeindegebiet Ried-Brig und Termen) aus. Im Vordergrund steht jeweils, dass die Wanderwege sicher und gut begehbar sind und auch bleiben. Hier ein kleiner nicht abschliessender Einblick in unsere Unterhalts- und Instandstellungsarbeiten: Räumung von Steinen, Windfall- und Schneedruckholz, Treppen einbauen, Brücken ersetzen, Ausmähen, Weg ausbessern, usw.

Welche Massnahmen entlang der Wanderwege zum Schutz der Wanderer und Wanderinnen sind erforderlich?

Bereits die normalen Unterhaltsarbeiten dienen dem Schutz der Wanderer. Wir erkennen bruchgefährdete Bäume in Wegnähe und entfernen diese. Bei unseren Arbeiten im Wald beachten wir immer auch spezielle Vorgänge in der Natur. So können wir häufig auch mit präventiven Massnahmen und vergleichsweise geringem Aufwand bereits vorgängig Gefahren beseitigen (z.B. lose Steinblöcke).

Der Aufwand für solche «Schutz-Massnahmen» hat in den letzten Jahren tendenziell sicher zugenommen. Gründe hierfür sind Starkniederschläge, die Erwärmung, usw.



Forstwart Adrian Schweizer auf dem betriebseigenen Kleinbagger (Rundweg Raft)

Es muss aber auch der Wald geschützt werden. Was sollen die Wanderinnen und Wanderer beachten, damit auch dem Schutz des Waldes genügend Rechnung getragen wird?

Solange die Wanderer sich an die normalen Grundregeln halten, muss der Wald sicherlich nicht im Speziellen vor diesen geschützt werden. Soweit Wanderer auf den offiziellen Wanderwegen bleiben und Hundebesitzer ihre Hunde an der Leine führen, ist auch die Störung vom Wild relativ gering. Für einen gesunden Schutzwald ist die Waldverjüngung ein wichtiger Bestandteil – einfach erklärt: Wild, welches nicht unnötig gestört wird, verbraucht auch weniger Energie. Energie, welche es sonst wieder z.B. durch Verbiss von jungen Bäumen aufnehmen muss.

Gibt es einen bestimmten Wanderweg, der dir persönlich am Herzen liegt?

Nein, eigentlich nicht wirklich. Es gibt hier am Brigerberg so viele schöne Wanderwege von der untersten Höhenstufe mit «normalen Wanderwegen» bis hin zu den Alpinwanderwegen. Da wüsste ich nicht, auf welchen ich mich hier festsetzen sollte.

WAS TUN, WENN SIE EINEN JAPANKÄFER IM WALLIS SICHTEN ?

- FANGEN SIE DEN KÄFER EIN UND LASSEN SIE IHN NICHT WIEDER FREI. PRÜFEN SIE DAS VORHANDENSEIN VON WEISSEN HAARBÜSCHELN AUF BEIDEN SEITEN DES HINTERLEIBS.
- MACHEN SIE, WENN MÖGLICH, EIN FOTO DES INSEKTS, NOTIEREN SIE DEN GENAUEN STANDORT UND DEN NAMEN DER PFLANZE, AN DER ES BEOBACHTET WURDE. FRIEREN SIE DEN KÄFER EIN.
- KONTAKTIEREN SIE SO RASCH WIE MÖGLICH DIE DIENSTSTELLE FÜR LANDWIRTSCHAFT VIA ONLINE-FORMULAR.



MELDEPFLICHT VIA
ONLINE-FORMULAR



Je früher der Käfer entdeckt wird, desto grösser sind die Chancen für eine erfolgreiche Bekämpfung. Helfen Sie mit !

Alle Informationen zum Japankäfer im Wallis finden Sie auf unserer Internetseite: www.vs.ch > Pflanzenschutz > Japankäfer

Kontakt:
Dienststelle für Landwirtschaft Kanton Wallis
027 606 76 40 – sca-ovvin@admin.vs.ch

Der Kanton Wallis durfte Inhalte dieses Flyers mit freundlicher Genehmigung übernehmen von:

Amt für Landwirtschaft und Natur des Kantons Bern – BLW in Zusammenarbeit mit Eppo – www.eppo.int

Quellen Fotos: Japankäfer: © Christian Schweizer, Agroscope; Junikäfer: © ddp Images, publiziert von Frankfurter Allgemeine; Maikäfer: © Bernd Boscolo/aboutpixel.de, publiziert von Agrarheute; Rosenkäfer: © Chrumps, publiziert von Umweltberatung Luzern; Gartenlaubkäfer: © N. Sloth, biopix.com

Version: Juni 2024

En Üsflug wärt

Panoramaweg Giw

von Nadine Bregy



Nach einer kurzen Auto- oder Postautofahrt nach Visperterminen nimmt man den Sessellift nach Giw (Magicpass Partner). Hoch über dem Vispertal beginnt die leichte, aussichtsreiche Höhenwanderung oberhalb der Waldgrenze zum Gebidum. Der markante Sendemast mit dem roten Licht ist von Termen aus gut sichtbar.

Oben angekommen eröffnet sich ein einmaliger Rundblick ins Rhonetal, auf vierzehn Viertausender und den Grossen Aletschgletscher. Sobald man auf der Bank neben dem Sendemast sitzt, dankt man der Schreiberin für den Tipp, einen kleinen Apéro mitzunehmen.

Über den Gebidumpass gelangt man zum idyllisch gelegenen Gebidumsee, der von einer beeindruckenden Alpenflora umgeben ist. Sein klares Wasser, das auch zur Bewässerung der Wiesen und Gärten von Visperterminen genutzt wird, lädt Bergseefreunde zu einer Erfrischung im kühlen Nass ein. Wichtig ist, dass man sich auf dem vorhandenen Surfbrett keinen Sonnenbrand holt.

Der Beschilderung Panoramaweg folgend gelangt man zum Ausgangspunkt, der Sesselbahnstation Giw. Dort lädt das gemütliche Bergrestaurant Giw zu einem feinen Mittagessen oder zu Kaffee und Kuchen nach dem Picknick ein.

Mit der Sesselbahn geht es dann zurück zum Ausgangspunkt in Visperterminen.

Falls ihr unserem Ausflugstipp folgt, freuen wir uns über ein Foto, welches wir in der nächsten Ausgabe veröffentlichen **079 314 73 80**. (Es müssen keine Personen erkennbar sein und die Fotos werden anonym veröffentlicht)

Rückblick

Kräutererlebnisse

Die Idee für diese Kräuternachmittage entstand.... draussen! Natalie Murmann und Silvia Perrig begleiten einmal in der Woche die Kinder der Waldspielgruppe «Tannuzapfu» der Kita Rägubogu Termen. Es gibt jeweils viel zu entdecken, zu werken, zu spüren, zu riechen und zu spielen.



Im Gespräch stellten sie fest, dass es kein Angebot für die grösseren Kinder gibt und kamen daraufhin auf die Idee, einen Salben-Kurs für die Schulkinder anzubieten. Als sie sich gemeinsam an den Tisch setzten, sprudelte es nur von Ideen und die Begeisterung war spürbar. Bald stellten sie fest, dass ein Nachmittag auf keinen Fall reichen würde, und so wurden es fünf. Die Daten waren schnell gefunden – aber welche der vielen Ideen sollten sie umsetzen? Viele Themen drehten sich um Heil- und Gartenkräuter und «Kräuter-Erlebnisse» war geboren.

Alle zwei Monate trafen sie sich nun mit 14 Kindern der 3H- 8H, um in die Kräuter-Welt einzutauchen. Sie erkundeten Termen und sammelten Kräuter für den eigenen Tee. Ganz Mutige behaupteten: «Um Brennnesseln anzufassen, braucht es keine Handschuhe!» Klar, das wollten sie sehen! Und am Schluss trauten sich fast alle Kinder, die wehrhafte Pflanze anzufassen! Ist das nicht toll?!

Sie entdeckten in Silvia's Garten, dass Pflanzen unterschiedlich duften, lernten warum diese duften und dass manche ganz lecker schmecken. Dass nicht jedes Kräutlein toll riecht, wussten sie schon bald! Aber, dass es nach Curry oder Cola riechen kann, das war spannend! Anschliessend gestalteten und befüllten sie Duftkissen.

Im kalten Januar durften Silvia und Natalie mit den Kindern eine Salbe mit selbst gewählten Kräutern rühren. Sie erfuhren, welches Kraut wann eingesetzt werden kann und wie es riecht. So entstanden individuelle Heilsalben, die liebevoll dekoriert wurden.

Der Monat März stand unter dem Motto «Kräuter-Beauty» und die Kinder stellten Aroma-Roller, ein Zuckerpeeling und eine Lippenpomade her. Sie durften die beruhigende Wirkung des Augentrostes mit Augenpads erfahren, die Lippen mit Honig pflegen und dabei einer Kräutermeditation von Natalie lauschen.





Im Mai werden die beiden kreativen Frauen ihr erstes Kräuterjahr abschliessen – und zwar mit Essen! Die Kinder werden essbare Pflanzen kennenlernen und einfache Leckereien herstellen.

Mehr wird natürlich noch nicht verraten, es soll schliesslich spannend bleiben...

Natalie und Silvia bedanken sich bei all den Teilnehmenden, die sie durch das Jahr besucht haben! Für das Interesse, die Fragen, das Mitmachen und die vielen Rückmeldungen!

Aber so viel sei noch verraten: auch im kommenden Schuljahr wird es wieder Kräuter-Erlebnisse geben – es bleibt spannend!

Feuerwehr Brigerberg: Agathafeier 2025

von Sandro Fux, Gemeinderat Ressort Sicherheit, Bildung und Umwelt

Im Februar gedenken wir der heiligen Agatha, Schutzpatronin der Feuerwehrleute. Jedes Jahr hält die Feuerwehr Brigerberg dazu ihre eigene Feier ab, um zurückzublicken und sich dankbar zu zeigen. Dankbar dafür, vor grösseren Ereignissen und Verletzungen im vergangenen Jahr verschont geblieben zu sein. Dankbar aber auch für das Engagement jedes einzelnen Mitglieds und für die Unterstützung aus den Gemeinden Ried-Brig und Termen. Eng an den Dank gebunden ist jeweils die Hoffnung, auch in Zukunft unbeschadet aus allfälligen Gefahrensituation herauszukommen. Eingebettet sind diese hehren Gedanken und Wünsche in einen formellen Teil mit Rapport, Rückblick und Ansprachen, einem geistlichen Part mit Messe, sowie einem kulinarischen Abschluss mit Nachtessen und Pflege der Kameradschaft.

Obwohl der Gedenktag der Schutzheiligen Agatha auf den 5. Februar festgelegt ist, begeht die Feuerwehr Brigerberg ihre Feier jeweils am nächstgelegenen Samstag. Heuer versammelten sich rund 50 von aktuell insgesamt 61 Feuerwehrleuten aus Ried-Brig und Termen am späteren Nachmittag des 8. Februar im Feuerwehrlokal. Kommandant Micha Bärtschi und sein Stellvertreter Janis Pfammatter begrüsst zum Rapport und zogen ihr Resümee. Im verstrichenen Jahr wurden **33 Einsätze mit total 454 Arbeitsstunden** zugunsten der Sicherheit am Brigerberg geleistet. Grösstenteils gaben Ölspuren oder Wespenester Anlass zum Ausrücken. Daneben wurden auch Parkdienste für diverse Anlässe übernommen.



Die versammelte Schar der Feuerwehr Brigerberg kurz vor dem Rapport anlässlich ihrer Agathafeier.

Um für den Ernstfall gewappnet zu sein, wurde der Mannschafts- und Kaderausbildung wie immer grosse Beachtung geschenkt. Monatlich übten die Angehörigen der Feuerwehr (AdF) ihr Handwerk, feilten an ihren Fertigkeiten und erweiterten das fachtechnische Wissen, um stets auf dem neusten Stand zu bleiben.



V.l.: Stv. Kdt. Janis Pfammatter, Rinaldo Pfammatter, Cornelia Zürrer, Sandro Fux und Kdt. Micha Bärtschi.

Nachdem die AdF in den letzten vier Jahren mit den Ratsdamen Evelyne Crettaz und Nadine Bregy Vorlieb nehmen durften, beginnt die neue Legislatur unter der Ägide von zwei Gemeinderäten. Neu verantwortlich für die Feuerwehr Brigerberg zeichnen sich Mathias Hutter für Ried-Brig und Sandro Fux für Termen. Die Teilnahme an der Agathafeier war für beide eine Premiere. Mit Stolz überbrachten sie die Grussworte ihrer Gemeinden und betonten die Wichtigkeit einer eigenen Feuerwehr am Brigerberg. «Das Milizsystem ist ein Grundpfeiler unserer Eidgenossenschaft. Termen und Ried-Brig beweisen mit der Feuerwehr, dass es funktioniert», lobte Fux und blickte dabei zu den neuen Mitgliedern. Drei Frauen und sieben Männer traten an diesem Abend bei. Es sind dies namentlich Samantha Eyer, Kerstin Imhasly, Janine Pfammatter, Davide Cerasola, Jan Bodenmann, Andreas Hagen, Samuel Holzer, Luftim Halimi, Max Ruffiner und Alex Wyssseier. Ihnen allen gebührt grosser Dank und Respekt, dass sie ihre Freizeit in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Dieser Zuwachs entbindet jedoch nicht davon, die Rekrutierung weiter aktiv anzupacken und bereits jetzt Ausschau nach neuen Kräften zu halten. Es bleibt eine ständige Aufgabe im Milizsystem.

Wer sich mit Einsatz, Hingabe und Führungsqualitäten empfiehlt, kann in der Rangordnung aufsteigen. Gelungen ist dies mit Beförderung folgenden AdF: Pascal Zbrun und Silvan Zenklusen als neue Offiziere, Enrico Cerasola als neuer Oberleutnant, sowie Mario Schalbetter als neuer Fourier. Mathias Hutter überbrachte die Gratulationen der Partnergemeinden und wünschte den Beförderten viel Erfolg bei der Wahrnehmung ihrer neuen Verantwortlichkeiten.

Für zwei arrivierte AdF hiess es an diesem Abend Abschied zu nehmen. Cornelia Zürrer, die noch dem Sanitätszug erhalten bleibt, und Wachtmeister Rinaldo Pfammatter wurden für ihre verdienstvollen Einsatzjahre gebührend verdankt und verabschiedet. Im Anschluss des Reports wurde von den Abtretenden im Feuerwehrlokal ein Apéro offeriert, der zum regen Austausch auch abseits der Feuerwehrthemen einlud. Die Mannschaft verschob danach in die Kirche von Ried-Brig, um der Abendmesse beizuwohnen. Nach dem geistlichen Teil schloss die Agathafeier mit einem Nachtessen in kameradschaftlicher Runde. Ein herzliches «vergält's

Gott» allen, die diese Feier mitgestaltet haben. Wir sehen uns allerspätestens an der nächsten Agathafeier, lieber aber bereits früher. Denn am 6. November 2025 öffnet die Feuerwehr Briegerberg wieder ihre Tore für einen «Abusitz» mit der Bevölkerung. Schauen Sie doch vorbei und tauchen Sie ein in die spannende Welt der Feuerwehr.

Gewinnerin Rätsel 01/25

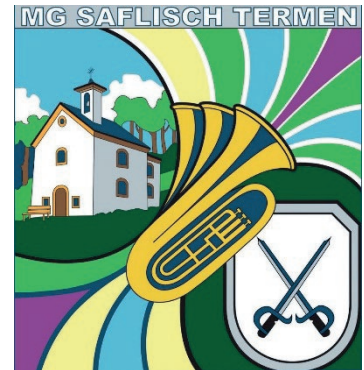
von Redaktion Tärmer Blatt

Wir bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmenden für die zahlreiche Beteiligung am Wettbewerb «nit ganz 100». Bei dem Rätsel wurde das Wissen der Tärmer Bevölkerung zur Musikgesellschaft Saflisch auf die Probe gestellt.

Den Gutschein im Magusii gewonnen hat

Lina Kreuzer

Wir gratulieren herzlich!



6. Termer Baby- & Kinderflohmarkt

Am 05.04.2025 fand der sechste Termer Baby- & Kinderflohmarkt statt. Bei dem Flohmarkt steht der Spass für Gross und Klein im Vordergrund, so macht es den Kindern sehr viel Spass etwas Taschengeld zu verdienen. Zudem setzen die Organisatoren auch auf Nachhaltigkeit, da viele Kleidungsartikel sowie Spielsachen oftmals wie neu und somit bereit für eine zweite Runde sind.

Die kompletten Einnahmen, die durch die Standgebühren sowie den Kuchenverkauf erzielt werden, gehen an die KiTa Rägubogu. So konnte aus den Einnahmen des Flohmarktes wieder eine stolze Spende, diesmal in Höhe von 674.70 CHF übergeben werden. Von dem Geld werden für die Kinder u.a. schöne Ausflüge im Ferienprogramm ermöglicht.

Die Organisatoren bedanken sich auch ganz herzlich bei der Kaffeerösterei Sempione aus Termen für die Unterstützung.



Wer wagt, gewinnt

Rätsel: «Wander-Wirrwarr»

von Anna Maria Imhof

Die Buchstaben der folgenden Wörter zum Thema „Wandern“ sind vertauscht. Zusätzlich fehlt pro Wort ein Buchstabe, dies ist aber nie der Anfangsbuchstabe.

kurckac	_____
gw	_____
toinrvp	_____
ktsc	_____
gelif	_____
tfsaigu	_____
eruehhcndaw	_____
tüeh	_____
pmaaona	_____
tuor	_____

Schicken Sie uns die Lösungswörter (es reicht ein Foto) per Mail an: termerblatt@termen.ch

Unter allen Teilnehmenden verlosen wir einen „Bortelteller“ in der Bortelhütte bei Familie Ae-gerter. **Einsendeschluss ist der 16. Juni 2025.**

Wir wünschen allen viel Glück!



Aschlagbrätt

Über Dich

Du suchst eine abwechslungsreiche und vielseitige Herausforderung und bist kreativ? Dir machen Spiel, Spass und Bewegung mit Kindern Freude? Dann haben wir eine tolle Gelegenheit für dich. Unterstütze unseren Verein und werde ab nächster Turnsaïson Leiterin der Elki's.

Deine Aufgabe

Vorbereitung und selbstständiges Durchführen der Elki Turnstunden.

Wann: wöchentlich montags 08.30 bis 10.30 Uhr

Des weiteren hast du die Möglichkeit an Weiterbildungen des Polysport Wallis teilzunehmen. Die Kosten werden durch den Turnverein übernommen.

Interessiert?

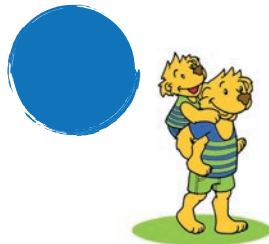
Dann melde dich bei:

Martina Kuonen-Escher
076 514 53 51

Oder

Sabine Kalbermatten
079 666 41 61

ELKI- Leiterin gesucht



Für den sportlichen Fun mit Kindern ab 2.5 Jahren und ihren Eltern.

Ab der Turnsaïson
2025 / 2026.



BRIGERBÄRGER
BIERWEG
13. SEPTEMBER 2025





REGIONALES BIER • ESSEN • MUSIK

Bierwanderung durch den Brigerbärg Start:
Rosswald Talstation, Ried-Brig Ziel: Polti, Ried-Brig
Ab 16.00 Uhr Festbetrieb beim Polti mit DJ

WEITERE INFOS FINDEST DU AUF UNSEREN SOZIALEN
MEDIEN UNTER @BRIGERBÄRGER_BIERWEG




Der Jodelklub zer Tafernu sucht dich!



Der Jodelklub zer Tafernu Ried-Brig lädt zum **offenen Singen** ein!

Alle Interessierten - vom Anfänger:in bis zum erfahrenen Sänger:in sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns, gemeinsam mit euch zu singen und die Freude an der Musik und der Kameradschaft zu teilen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, sondern einzig die Lust, mit anderen zu singen und Spass zu haben.

Datum: 20. und 27. Mai 2025

Zeit: 19:30 — 21:00 Uhr

Ort: Probelokal Schulhaus Ried-Brig
(Eingang seitlich der alten Turnhalle)

Haben wir dein Interesse geweckt? Schau unverbindlich vorbei und sei dabei.

Hast du noch Fragen, so melde dich bei unserer Präsidentin Edith Venetz
079 566 30 26

Wir freuen uns auf dich!



FRONLEICHNAM

19.06.2025

PROZESSION

CHRÄNZLIMEIDJINI
Alle Mädchen von 3-9 Jahren
Tenue: ganz in Weiss
Treffpunkt: 8:30 Sennereiplatz
Betreuung während Prozession und Messe durch den Blauring

BLAURINGSMÄDCHEN
Die Blauringsmädchen tragen Maria und Jesus
Tenue: Blauringspulli/T-Shirt und Jeans
Treffpunkt: 8:30 Sennereiplatz

FAHNENTRÄGER
Alle Jungs ab 3 Jahren
Treffpunkt: 8:30 Sennereiplatz
Betreuung während Prozession und Messe durch den Pfarreirat

JUGENDVEREIN
Die Mitglieder des Jugendvereins tragen die Josef Statue
Treffpunkt: 8:30 Sennereiplatz




Wir freuen uns auf viele Besucher aus der Bevölkerung an Fronleichnam

FRONLEICHNAM

CHRÄNZLI FÄSCHT

19. JUNI 2025
NACH DEM GOTTESDIENST
SCHULHAUSPLATZ TERMEN

GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN

Hüpfburg
Raclettes & Grilladen
Kaffee & Kuchen

FREUNDLICH LADEN EIN:
PFARREIRAT UND KIRCHENRAT TERMEN



36. Dorfturnier

Am Auffahrts-Donnerstag 29. Mai 2025
auf dem Sportplatz in Termen

Warme Küche und Barbetrieb

**11.00 Uhr Feldgottesdienst
begleitet vom Männerchor Penaltis**

Anmeldung bis am Sonntag, 25. Mai 2025
unter www.fctrb.ch/anmeldung
oder QR-Code scannen








Da freuen sich Gross & Klein.

Das erweiterte Beratungsangebot der
Mütter- und Väterberatung Oberwallis.

Jetzt
noch öfter!



Beratung am Telefon & per Email

- Montag bis Freitag: 8–11.30
- NEU:** Dienstag & Donnerstag: 13–16
- Tel. 027 922 30 90 // mvb@smzo.ch



Zur Website

Mütter- und
Väterberatung
SMZ Oberwallis



www.smzo.ch

Informatione va A bis Z

AHV Zweigstelle

Gemeindeverwaltung Termen
Helmut Sommer
027 922 29 00

Altersheim

Alters- und Pflegeheim Santa Rita
Ried-Brig
027 922 25 00

Bortelhütte SAC

www.bortelhuette.ch
offen ab 15. Juni 2025
Familie Aegerter, 027 924 52 10

Brockenstube

Gliserallee 91, Brig, 027 923 64 58
An- und Verkauf von Gebrauchsge-
genständen, Haus- und Wohnungs-
räumen, Zügdienste

Burgerrat

Präsident: Christian Escher,
078 674 87 10
Pascal Roten, 079 643 71 84
Andreas Escher, 051 281 56 04

Busvermietung

Ganter Brätscher, Michel Amherd
078 713 62 42

Caffè Sempione

Kirchweg 6
027 927 60 00

Deponie Feldgraben

Öffnungszeiten siehe Jahreskalender
oder Termen App

Elternberatung

jeden 3. Donnerstag im Monat
027 922 30 90, Lucia Eggel Fülcher
lucia.eggel@smzo.ch
Zusätzlich Beratung per Telefon und
Mail. Mo, Mi, Fr morgens und Di, Do
morgens und nachmittags.
027 922 30 90, mvb@smzo.ch

Entsorgung

Glas/PET/Blech:
Gratisentsorgung bei Sammel-
stellen, (Termerstrasse und Hasel)
Papier und Karton:
Container auf dem Kirchplatz

Fahrdienst Kleeblatt

Für Arzttermine/Therapien
km-Entschädigung 0.70 Fr.
027 324 47 27, drei Tage im Voraus,
erreichbar jeweils morgens

Feuerwehr

Kommandant Micha Bärtschi
078 803 49 93

Freizeitanlage zGartu

Reservierungen an Pascal Roten
079 643 71 84

Friedensrichter

Ewald Wyssen, 079 332 35 15
Vize-Friedensrichterin Daniela Fux,
079 474 46 83

Gemeindeverwaltung

Termerstrasse 6, 027 922 29 00
gemeinde@termen.ch
Geöffnet:
Mo und Fr 9.00–12.00 Uhr
Mi 9.00–12.00 Uhr/15.00–18.30 Uhr

Gemeinderat

Präsident: Achim Gsponer
Allgemeine Verwaltung
Daniel Margelist
Bau und Planung
Thomas Salzmann
Infrastruktur
Sandro Fux
Sicherheit, Umwelt, Bildung
Xaver Erpen
Landwirtschaft, Kultur, Soziales

Haselkehr Hütte

Reservierungen an Ruth Salzmann,
Untere Gasse 2, 027 923 25 26

Kehrichtabfuhr

1x wöchentlich
am Donnerstag ab 7.00 Uhr
Nur gebührenpflichtige Kehricht-
säcke und brennbares Sperrgut mit
entsprechender Gebührenmarke
(max. 10 kg oder 30 kg), welche im
Magusii Termen gekauft werden
können.

Kinderhort

Frauen- und Müttergemeinschaft
Termen, zweimal wöchentlich
Dienstag 13.30 Uhr – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 Uhr – 11.00 Uhr
(bis anfang Juni)

Kirche

Pfarrer Rolf Kalbermatter
078 629 55 55
r.kalbermatter@cath-vs.ch
Pfarrhaus Termen, Kirchweg 2

KiTa Rägubogu

Dorfstrasse 7
Judith Berchtold, 079 152 14 38

Magusii Lebensmittelgeschäft

Dorfplatz 1
079 265 40 79, termen@magusii.ch
Geöffnet: Mo bis Fr
8.00–12.00/15.00–18.30 Uhr
Sa 8.00–12.00 Uhr
So 8.00–10.00 Uhr
Am Vortag von Feiertagen schliesst
das Geschäft um 17.00 Uhr.

Mahlzeitendienst für Senioren

Alters- und Pflegeheim Santa Rita
027 922 25 00
Fr. 12.00/Mahlzeit, Bestellung jeweils
bis 8 Uhr morgens

Post

Hauservice oder Filiale Volg,
Ried-Brig

Registeramt

Helmut Sommer
Termine nach Vereinbarung
027 922 29 00, sommer@termen.ch

Samariterverein Ried-Brig

Bachtoli 7, 3911 Ried-Brig
info@sv-brigerberg.ch
www.sv-brigerberg.ch

Schule

Termerstrasse 6, Termen

Schulkommission

Maya Hausammann, 076 534 49 18
maya.hausammann@gmx.ch
Susanne Cremer, 076 778 78 01
s.meyer.cremer@gmail.com

Schulleitung

Florian Imhof, 079 550 93 46
florian.imhof@brigsued.ch

Senioren

60 obschi – Zäme meh erläbe
079 911 71 51

Tageselternvermittlung

Schulen Brig Süd, 027 922 42 30

Waldspielgruppe & EIKi-Waldspielgruppe

Natalie Murmann, 078 660 00 92